

Volkstimme

Sozialdemokratisches Organ für den Regierungsbezirk Magdeburg.

Die 'Volkstimme' erscheint täglich abends mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage mit dem Namen des folgenden Tages. Verantwortlicher Redakteur (mit Ausnahme der Feiertage 'Die Neue Welt'): Emil Müller, Magdeburg. Verantwortlich für Inserate: Michael Münder, Magdeburg. Druck und Verlag von H. Franke & Co., Magdeburg. Geschäftsstelle: Gr. Mühlstr. 3, Fernbr. 1567. Redaktion und Druckerei: Gr. Mühlstr. 3, Fernbr. für Redaktion 1794, für Druckerei 761. Bräunertondo zahlbarer Abonnementspreis: Vierteljährlich (inkl. Frangobahn) 2,25 Mk., monatlich 80 Pf. Der Kreuzband in Deutschland monatlich 1 Grentl. 1,75 Mk., 2 Grentl. 2,90 Mk. In der Expedition und den Ausgabestellen vierteljährlich 2 Mk., monatlich 70 Pf. Bei den Postämtern 2,25 Mk. inkl. Postgebühren. Einzelne Nummern 5 Pf., Sonntags- und ältere Nummern 10 Pf. - Interaktionsgebühr: die 7geblattene Kolonelleiste 15 Pf., auswärts 25 Pf., im Reklameteil Seite 1 Mk. Zeitungspresse Seite 443.

Nr. 281.

Magdeburg, Sonntag den 1. Dezember 1912.

23. Jahrgang.

Die heutige Nummer umfasst 24 Seiten

In Basel.

Vor mir liegt das Gruppenbild des ersten internationalen Basler Arbeiterkongresses, der in einer Septemberwoche 1869 abgehalten worden ist. Es zeigt 43 Teilnehmer, darunter „Germann Greulich, Buchbinder, Zürich“, den ich eben Greulich, der jetzt noch 43 Jahren als einziger Überlebender den zweiten internationalen Basler Kongress geleitet hat. Nebenbei bemerkt: mit jugendlicher Frische, mit großem Geschick und mit starker klingender Stimme. In seiner Eröffnungsrede wies er auf den Weg hin, den die Internationale der Arbeit in diesen 43 Jahren zurückgelegt. Damals 43 Köpfe und 43 Meinungen, heute 555 Teilnehmer und eine einzige Willensfindung. Damals eine „große Seele in einem kleinen Körper“, heute diese große Seele getragen von einem Millionenheer, wie noch keine Gesellschaftsform es in gleicher Einmütigkeit, in gleicher Aktionskraft und in gleicher imponierender Internationalität herbeigeführt und zusammengeführt hat. Und dies alles das Arbeiterwerk von 43 Jahren, die sogar ein einzelner schaffend und wirkend in Agitation wie Organisation überdauern und durchmessen konnte.

Der gewaltige Unterschied zwischen damals und jetzt springt grell in die Augen. Damals ein Hoffen und Wünschen, ein nebelhaftes Sehnen und Verlangen; heute ein Erkennen und Wollen, ein Klare Forschen und Handeln. Damals eine kleine Schaar verstreuter und unbeachteter Träumer und Phantasten; heute Hunderte von Abgesandten, hinter denen Millionen scharfer Geisteskämpfer stehen, die von Jugend an Verstand und Wissen, Mut und Kraft im heftigen Interessentkampf der Klassen gewetzt und gestählt haben.

Und über dem allen unser lieber alter Greulich, der seinen Namen so ganz zu Unrecht trägt, der die persönliche Brücke schlug von dem Damals zu dem Heute und der sinnfällig bewies, wie kurz die entscheidende Zeit und wie lang der zurückgelegte Weg ist.

Wir hatten Glück am Sonntag nachmittag. Die Sonne strahlte klar vom blauen Himmel; sie blühte hell aus den moosgrünen Wässern heraus, die der junge starke Rhein unter den drei Basler Brücken plätschernd und gurgelnd hindurchträgt. Und sie leuchtete feurig von den vielen roten Bannern zurück, die durch die Straßenzüge zum Sammelplatz getragen wurden. Auf preußisch-deutschem Boden gibt's dergleichen nicht zu sehen. Frau Sonne hatte daher zur gleichen Stunde eine weite Wolkendecke über das reaktionäre preußische Land gezogen; ihr ganzes Licht und ihre ganze Wärme reservierte sie für das freie Schweizer Land, auf dem jeder, der die Gehege achtet, die gleiche Bewegungsmöglichkeit besitzt.

Auf den beiden Basler Bahnhofen kamen Extrazüge an aus Baden, dem Elsass und der Schweiz. Die roten Fahnenträger mit ihrer Begleitung marschierten durch die Straßen nach dem Sammelplatz, und keiner der bürgerlichen Passanten nahm Anstoß an dem Vorgang. Im Gegenteil, interessiert blieben sie stehen und entzifferten die gedruckt goldenen Inschriften. Wohlten sie ihnen noch so wenig gefallen, das Recht, sie durch die Straßen zu tragen, wird den Trägern nicht verwehrt. Und bei uns in Preußen ist schon die Feuerwehr alarmiert worden, um nur ein einziges rotes Tuch herabzuholen, das ein lustiger roter Schalk an einem Telephondraht befestigt hatte.

Auf dem Kasernenhof sammelten sich die Demonstranten — auf dem Kasernenhof, man denke! Er hat zwar nicht ganz das preußische Aussehen, denn er ist nicht nach allen Seiten durch hohe Mauern und Gitter von der zivilen Außenwelt abgegrenzt, aber immerhin ist deutlich seine Bestimmung zu erkennen. Und trotzdem schwenkten die Züge der klaffenbewußten Arbeiterchaft mit wehenden roten Fahnen unter schmetternden Weisen durch das Tor und sein gefälltes Rajonett stemmte sich ihnen entgegen! Du wildes Land, du freie Schweiz!

Zug um Zug, Banner um Banner rückte heran. Ohne jedes vernünftige Kommandowort ordneten sich die Reihen hinter den vielen kleinen Tafeln, die von frischen Waben getragen wurden. Die Schweizer Arbeiter haben Übung in dem Arrangement von Demonstrationen. Präzis vollzog sich der Aufmarsch und pünktlich begann der Umarmen mit dem ersten Hörnerklängen des an der Spitze marschierenden Musikchors.

Wer im Zuge marschiert, sieht vom Zuge nichts. So oft die Marschrichtung einen Winkel bildete, schaute man wohl zurück,

aber das Auge gewann auch dann nur einen spärlichen Teileindruck: festgeschlossene Sechserreihen, soweit man blicken konnte, über ihnen in der hellen Sonne wie Siegesberühungen der Zukunft an dreißig bis vierzig leuchtende Banner, aber immer nur ein Bruchstück des langen Zuges, dessen Vorbeimarsch eine gute halbe Stunde dauerte. Dagegen blieb uns vom Publikum nichts beabzogen. Es säumte den langen Weg von einer Stunde zu beiden Seiten in oft fünfzähligen Reihen, und aus den offenen Fenstern grüßten und schauten neugierig oder begeistert die Menschen noch zu Tausenden hernieder. Ganz Basel war in Bewegung, um sich die internationale Friedensdemonstration anzusehen.

So zogen wir unter roten Fahnen und schmetternden Weisen über den frischen grünen Rhein. Und abwechselnd er-

die schwingenden Glocken der Basler Münsters werden noch in Palästen und Kirchen, Sälen und Pfarrhäusern ein vielstimmiges Echo des Entschens wecken.

Noch eine Wendung und der Zug biegt ins mächtige Portal des mächtigen Münsters ein. Wir traten ins tief dämmerige Innere. Die Häupter entblühten sich unter der hohen Wölbung, die Delegierten nahmen in den Kirchenbänken Platz. Und demselben bewegten sich lautlos die vielen roten Banner durch die Mitte zur Empore des Altars; als auch die letzten angekommen, gruppieren sich dort unter leuchtenden Bogenfenstern im Halbbrunn annähernd hundert rote Fahnen!

Jetzt schließen sich die Tore des Portals und unter lauter Stille der Laufende, die den weiten hohen dämmernden Raum füllen, beginnt die Orgel zu prälabieren.

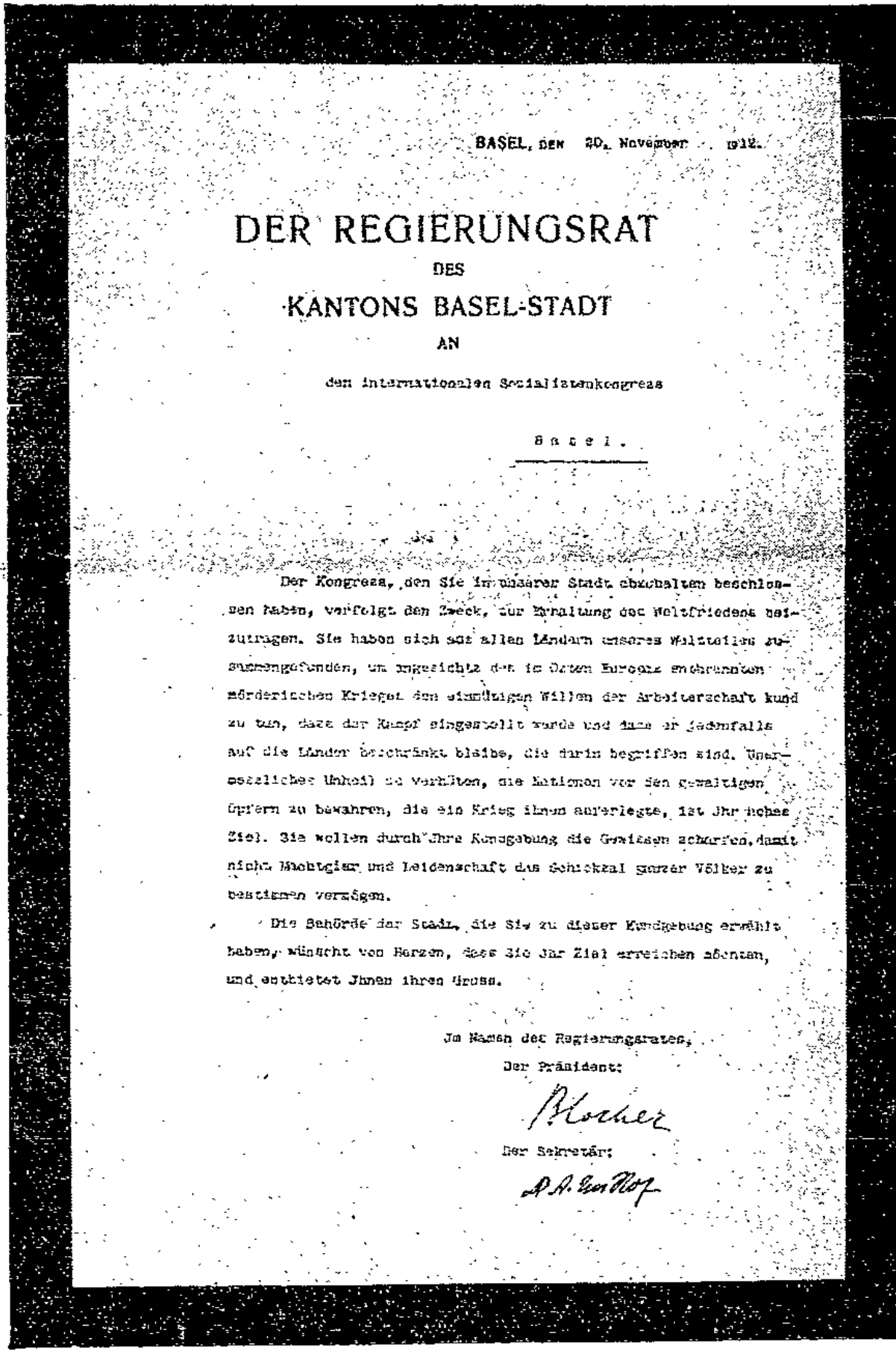
Und lauter und mächtiger und tönender hallen die Akkorde über die lautlose Menge der gottlosen Gläubigen hinweg. Von Entsetzen und mörderischem Kampfe, von Lob und blutigen Greueln künden die Fugen im Anfang; schlichtern selbst sich bald ein Ton der Hoffnung, um anzuschwellen und zu wachsen, bis Krieg und Vernichtung überwunden sind und Friede und Freiheit, Glück und Wohlergehen ihre jubelnden Töne der Erlösung sieghaft in allen Lagen behaupten. Genau so die Redner von der Kanzel herab. Getragen von der Begeisterung für ihre Sache, gehoben von der festen Zuversicht an die Macht und Kraft der Proletariatsarmee aller Zungen, gaben sie in den drei Sprachen ihr Letztes und Bestes und Höchstes her und weckten bei den Tausenden der atemlos Laufenden Stürme der Zustimmung, die sich hallend an den hohen Pfeilern und Gemäßen brachen. Die Lebenden riefen sie auf zum Kampfe gegen die Ausbreitung der Kriegsgreuel, die Toten beklagten sie als die Opfer kapitalistischer Gier und nationalistischer Ego, und die Blitze der Vergeltung riefen sie herab auf die verbrecherischen Kriegsheker, die gewissenlos genau sind, in die Balkanflammen Scheite über Scheite zu werfen zum lodern europäischen Brandes!

Und zu diesen leidenschaftlichen Reden der Empörung und des Zornes, der Hingabe und Begeisterung die Umgebung, die uns alle umschloß! Die hohe Halle des Mittelalters, die Hunderte offener kleiner Gasflämmchen, die unter der Balustrade hoch oben im weiten Rund zitterten und ein magisches Dämmerlicht verbreiteten, in dem die Züge der Redner auf der Kanzel nur unsicher zu erkennen waren; vor allem aber das Bewußtsein in den Tausenden Köpfen, daß sieben Jahrhunderte auf uns herabschauten, daß aber noch nie solche Laute und Worte von den Wölbungen widergeklungen waren, daß zum erstenmal die arbeitende Welt dort draußen mit der Sprache ihres zuckenden Herzens, mit der Offenbarung ihres ehernen Willens, mit der Bestätigung ihres einheitlichen Wollens hier drinnen zu Worte kam! Die Begeisterung fand unerhörte Worte und Bilder, die Erkenntnis schürfte kristallklare Gedanken und Erkenntnisse, und die Hingabe gebar flammende Schwüre der Einheit und unerlöschlichen Brüderlichkeit der Völker, die hier vertreten waren.

So erklang durch tausend Seelen zitternd die proletarische Paraphrase des christlichen „Friede auf Erden und den Menschen ein Wohlgefallen“ im ehrwürdigen Basler Münster und von dort aus durch Millionen Herzen auf dem weiten Erdenrund, die nicht vergessen werden, daß der Arbeiterinternationalen auf dem freien Boden der Schweiz zum erstenmal ein Bauwerk geöffnet worden ist, dessen architektonische Größe der geistigen und kulturellen Größe ihres zivilisatorischen Wirkens angepaßt ist!

Das Münster zu Basel spiegelt sich in den hellgrünen Fluten des jungen Rheins. Viele Meilen stromabwärts steht ein andres gigantisches Bauwerk von gewaltiger künstlerischer Wirkung am Ufer desselben Rheines. Wie lange wird es noch dauern, bis die Internationale der Kultur ihren ersten Gottesdienst der Freiheit und der Brüderlichkeit im Dom zu Köln abhalten kann? . . .

Es waren zwei lebend inhaltsreiche Stunden, die Stunden unter dem Tache des Basler Münsters. Es schien mir nicht möglich, Inhalt und Form der Kundgebung noch zu überbieten. Und doch! Noch folger wurde der Sinn, noch höher schwellte der Mut, noch härter klopfte das Herz, als im nächsten Vernehmungslokal der Augenblick der Abstimmung nahte. Da schallten die Delegierten von den Seiten, in den langen Reihen trachten sich die Arme zur Dede empor, ein Rückschwung der Völker Europas, und da löste dann die Begeisterung in uns und um uns minutenlang, während die dichtbesetzten Galerien



Klangen aus den Reihen der Delegierten die proletarischen Kampflieder in den verschiedenen Sprachen. Mit besonderer Verbe sangen die Tschechen ihre „rote Fahne“; allgemeine Beianen; unter allen Delegierten fand der leidenschaftliche Reiz der „Internationale“.

Am Ende der Hauptstraße in der Höhe des Münsterplatzes lag der Zug noch links ab. Hier blieb die malerische Spitze zurück: ein geschmackvoll drapiertes Friedenstragen mit Friedensgürteln und huldgebenden Kindern, mit weißgekleideten Mädchen, die Friedenspalmen trugen, und jugendlichen Trommlern und Pfeifern in Turnerkostümen. Da schall es in den Lüften: das volle Geläute des nahen Münsters setzte ein! So wurden einmals Päpste, Kaiser und Bischöfe begrüßt; jetzt klangen zum erstenmal in mächtigen Tonwellen die Glocken zu Ehren der kämpfenden Friedensinternationale der Arbeit! Den Mächtigen der Erde hat sich gleich mächtig, im Grunde schon übermächtig, der Einband der Namenlosen an die Seite gestellt, die — einzeln ohnmächtig — durch ihren einheitlichen Zusammenschluß zu einer Macht emporwachsen, der sich bald nichts andres mehr ebenbürtig vergleichen kann. Im hallenden Klingen hörte ich die jauchzenden Rufe der Millionen, denen diese größte aller Organisationsstaten durch ihre epische Arbeit gelungen, vernahm ich auch die Schredensrufe der Gegner aller Sprachen, denen als Sierbe-geläut ihrer Privilegien gilt, was uns das Werbe künde. Denn

Konzerte, Theater, Sport etc.

Städtische Konzerte. Für das Stadttheaterkonzert B II, welches am Mittwoch den 4. Dezember unter der Leitung vom königlichen Musikdirektor Krug-Waldsee stattfindet, ist als Solokraft Fräulein Renée Chemet gewonnen worden. Diese Künstlerin, welche zu den ersten Geigerinnen zählt, hatte im vergangenen Winter bei ihrem Auftreten in Berlin einen außerordentlichen Erfolg zu verzeichnen. Fräulein Chemet wird hier die brillante „Sinfonia spagnola“ von Salo und „Fantasia appassionata“ von Menzies spielen. Das 75 Künstler starke Orchester bringt außer der Sinfonie Nr. 8 (F-Dur) von Beethoven die farbenblühende Ouvertüre „Lieblingsfrühling“ von Georg Schumann, ein Werk, das vor einigen Jahren schon in einem Stadttheaterkonzert mit Erfolg vorgeführt wurde, zum Vortrag.

* **Stadttheater.** Spielplan vom 1. bis 8. Dezember. Sonntag nachmittag 3 Uhr (zu kleinen Preisen): Die Quigows; abends 7 1/2 Uhr:

Oberst Chabert. — Montag: Hinter Mauern. — Dienstag: Oberst Chabert. — Mittwoch: Theaterkonzert. — Donnerstag: Oberst Chabert. — Freitag 7 Uhr: Lohengrin. — Sonnabend nachmittag 3 Uhr (Weihnachts-Kinder-Vorstellung): Sneeewittchen; abends 7 1/2 Uhr: Die Kreuzschneider. — Sonntag nachmittag 3 Uhr (zu kleinen Preisen): Die Quigows; abends 7 1/2 Uhr: Die Fiedermaus.

* **Zirkus Cesar Sidoli** veranstaltet am Sonntag, dem letzten des diesjährigen Gastviels, zwei große Fest-Vorstellungen, um 4 und 8 1/2 Uhr. Zur Nachmittags-Vorstellung zahlen Kinder halbe Preise auf allen Sitzplätzen. In beiden Vorstellungen geht — zum letztenmal an einem Sonntag — die große Kautonime „Zirkus unter Wasser“ in Szene; aus diesem Anlass sind besondere Verbesserungen vorbereitet. Außerdem gelangt das große neue Programm zur Ausführung. Montag ist eine große Souvenir-Vorstellung, in der jeder Besucher das Recht hat, auf das von ihm gelöste Billet eine Person frei einzuführen.

* **Fürstlich-hohenzollernsches Theater.** Am Sonntag gelangt nach 4 Uhr und abends 8 Uhr das Sensationsstück „Im Banne der Wissenschaft“ zur Aufführung. Bemerkenswert ist ausdrücklich das diesjährige am Sonntag aufgeführte Stück. Heute Sonnabend geht das eng-englische Militär-Sensationsstück „Krone und Fessel“ in Szene.

Konzert-Kalender.

Wochentag	Datum	Veranstaltung	Ort
Montag	2. Dezbr. (8 Uhr)	Konzert (Kammermusikabend) im Tonkünstlerverein	Stadttheater
Mittwoch	4. Dezbr. (8 Uhr)	Sinfoniekonzert des städtischen Orchesters	Stadttheater
Freitag	6. Dezbr. (8 Uhr)	Wunderstein-Konzert	Fürstentempel

Täglich Eingang
von erstklassigen
**Weihnachts-
Aufnahmen**
in Gesang, Orchester, Glocken
und Vorträgen.

Größte Auswahl in 2- u. 3-Mt.-Platten für Nadeln und Federn billigste Preise. — Reparaturen an Sprechapparaten aller Fabrikate werden in eigener Werkstatt sofort und billig ausgeführt.

Ein begehrtes Weihnachts-Geschenk für Musikfreunde ist stets ein
Odeon-Musik-Apparat
und bitte ich um Besichtigung meiner Ausstellung.

Robert Bensch, Breitweg 258
Am Bismarck-Deukmal.
Odeon-Musikhaus! Odeon-Musikhaus!

Burg
Verzinstes Drahtgeflecht
nebst Zubehör, zu Einfriedigung, usw. sowie Siebe zu jed. Bedarf liefert
Br. Werner, Drahtflechterei
Gartenstraße 21b.

Wilhelmstadt
H. Vaternacht
Uhrmacher
Gr. Diederichs-Str. 218
Ecke Annast. 5290
liefert gut und preiswert
Zimmer-Uhren (Preis-
schwinger)
Wieder in Nickel und Kupfer
u. 2.20 an. 1 Jahr Garantie.
Eigene Reparaturwerkstatt.
Nehmen Sie bitte genau
auf Name und Hausnummer.

Ein neuer Eimerschrank 3. vert.
Buckau, Bernburger Str. 5, u. 2 l.

**Passende u. praktische
Weihnachts-Geschenke**

Gr. enorme Mengen guter Waren
Jetzt können mein heute beginnender Weihnachtsverkauf.
Sämtliche Abteilungen zeigen Ihnen greifbare Vorteile.

Einige Schlager der enormen Warenposten, welche sich besonders gut für Weihnachts-Geschenke eignen, seien hier angeführt

Damen-Achselfschlulhemden St. 1.25 Damen-Beinkleider mit eleganter Stickerei St. 1.45	Besonders reich sortiert ist mein Taschentuchlag. in Geschenkartikeln
Ein sehr passendes und schönes Kleid ist ein elegantes 3/4 fertiges Kleid in Satin, Boile oder Stickerei, zum billigen Preise von 22.00 18.00 12.00 8.00	1/2 Dtzd. Taschentücher in elegantem Karton, mit und ohne Silberbuch 30 45 60 90 1.25 1.45
Damen-Hemd mit eleganter reicher Stickerei, aus Prima Göttinger Feudentuch St. 1.95	Reklame-Hemd mit fester Languette, aus starkfähigem Feudentuch St. 2.50
Knaben- u. Mädchen-Hemden , um 5 cm neigend, 45 cm St. 60 70 80	Bettvorleger , mit. Verflaner. St. 75 1.25
Tapiserie-Axminster- u. Plüsch-Teppiche verschiedene Größen St. 7.00 9.50 14.00 19.50 21.00 33.00 45.00 65.00 Vorleger, dazu passend.	Plüschvorleger , Krümmter, St. 5.50 4.00 3.50 2.60 1.95 1.65 1.35
Stickerei-Untertailen mit Bausdurchzug St. 95	Tuch- und Plüschdecken , St. 6.00 5.00 4.50 3.60 3.00 2.50 2.00 1.60 1.25
Praktische Geschenke sind Kinder-Strümpfe, elegante Damen-Strümpfe und moderne Herren-Socken in der Familie.	1 großer Posten Felle , Islan-, Tiger-, Ziegen-, Angora- u. viele andre Sorten. Eine Felle für jedes Zimmer.
Kinder-Strümpfe braun u. schwarz, aus bestem Garn, regulär gestrickt.	Damen-Strümpfe in viel. mod. Farb., Wigonia, Baumwoll- und Seidenf. or.
Herren-Socken schwarz, braun u. in viel. bunten Farb., gestrickt u. gering., f. jed. Geschm. ist Rechnung getragen	
Korsetts in Frack- und kurzer Form Spezialangebot: Frack-Korsett Nr. 938 mit lila Tupfen St. 1.45 1.90 2.50 3.50 4.50 nur 2.90	

Otto Pussel, Burg

Terror
Dokumente über Terrorismus und Verurj im wirtschaftlichen und politischen Kampfe.
Gesammelt und herausgegeben von Franz Klühs.
Preis gebunden 2.50 Mark.
Buchhandlung Volksstimme, Gr. Münzstraße 3.

Zigarren für Wiederverkäufer
große Auswahl, billigste Preise, in der
Zigarren-Börse Agnetenstraße 8
gegenüber dem Neuhäuser Bahnhof. 5223

Salbke Geschäfts-Eröffnung! Salbke
P. P.
Einem geehrten Publikum von Salbke hierdurch die ergebende Anzeige, daß ich im Hause Schönebecker Str. 77 eine
Schmelzerei
eröffnet habe. Es wird mein Bestreben sein, den geehrten Damen bei aufmerksamer Bedienung und äußerster Preisbilligkeit nur das Beste vom Besten zu verabreichen, und bitte ich ergebend, sich durch recht reichlichen Zuspruch von der Güte meiner Ware zu überzeugen. 4974
Hochachtungsvoll **Paul Kanold, Fleischermeister.**

Möbel-Käufer!
Eine rußbaum
Wirtschaft
bestehend aus: 1 Kleiderschrank, reich gefestigt, 1 dito Bettstuhl mit Spiegel, 1 Jugendtrümmen mit Stühle, 1 Sofa, 4 mod. Stühlen, 1 eleganter Küchenschiff, 2 mod. hohen Betten, 1 Toilette, 1 Küchenbrett, 1 Uhrschloß oder Tisch, 1 Tisch, 1 Saiter, 2 Stühlen 5200 für zusammen nur
300.00 Mark.
Transport frei!
Besichtigung erbeten!
Auf Wunsch Spezial-Vor-
zugspreise für Brantleute!
Möbelkauf ist Vertrauenssache!
Friedrich Lorenz
Spezial-Möbelhaus
für gebiegene Einrichtungen
Peterstraße 17.

Von
**Weihnachts-
Einkäufen**

spricht in diesen Tagen die ganze Welt. Es ist daher für den Geschäftsmann jetzt die beste Zeit, mit seinen Weihnachts-Ankündigungen sofort zu beginnen. Nur durch eine intensive Reklame kann der Umsatz erhöht und somit größerer Gewinn erzielt werden. Ein wirksames Werbemittel sind und bleiben Anzeigen in der
Volksstimme

Dem sie ist im Laufe der Jahre ein sehr beliebter Freund und Berater von **vielen tausend Familien** geworden. Ein guter Erfolg ist dadurch gesichert.

Vögel in der Wilhelmstadt
An Gr. Diederichs-Str. 5 Burg, vom an Diederichs-Str. 3 Burg, sind an Oberländer oder Garten-Gewächshaus zu verm. Dieren und B. 3111 u. 3112, d. 31g. erbet.

Magdeburger Strumpfwaren-Fabrik
Heldreich Schmidt
Breitweg 68
Kantstraße 3387
Strumpfwaren, Trikotagen
Strickgarne
Regulär gestrickte
Knabenanzüge

Schuhwaren-Geschäft
Rogätzer Str. 81
Maß- und Reparaturwerkstatt.
Ich bitte mein Unternehmen
möglichst unterstützen zu wollen.
Hochachtungsvoll
Fritz Klocke.
Neuhaldensleben
Eichene Walschläger
Franz Schwaneberg,
Ritterstraße 9.

Kaufe 5891
Kanarienhähne und-weibchen.
Besuche für Hähne, 10 St. u. Weibchen, 4.00 bis 5.00 Mark.
Jos. Tischler, Annast. 25.

Kaufe morgen
Sonntag alle Vögel
Kanarienhähne u. -weibchen
im Restaur. „Zum Bürgerheim“, Agnetenstr. 21, und in meiner Wohnung, Weinbergstr. 37 39 3297
Emil Moritz.

Kaufe jeden Sonn-
abend, Sonntag und
Montag jeden Vögel
Kanarienhähne und
-weibchen. Besuche für
Hähne von 10 Stück
an a 3.75 Mk. Mittel-
vögel a 4.00 Mk. 5290
Anton Plüschka, Restaur.
Kanarienhöhle, Georgenstr. 11.

Kaufe
Kanarienhähne
und -weibchen
fortwährend zum
höchst. Tagespreis
L. Dannehl
Wielandstraße 41.

Ferkel
und
Läuferschweine
haben zum Verkauf 5021
Rieseler, Magd.-Salbke
Schneiders Hof.

Wir empfehlen:
Das Menschen-Schlachthaus
Bilder vom kommenden Krieg von Wilhelm Lanz
Preis 1.00 Mark
Ein Landwehrmann, der von Haus und Familie muß, schil-
dert den Krieg, wie er sein wird. So nackt und wahr hat
uns noch niemand den Krieg, das Schlachthaus der Erde,
vor Augen gestellt. — Zu beziehen durch die
Buchhandlung Volksstimme, Gr. Münzstr. 3.
Vertreter m. Marzke, Sofa, Plottes Material u. Gr.
Nähmaschine, Kleiderschrank, warenausgest. anderer Un-
Wahlstoffe, Küchenbrett, neubauung halber billig zu er-
billig zu verkaufen 3280 Preis 600 Mk. Miete billig.
Kurfürstent. I. v. d. r. u. B 3272 an die Volksst.

Halberstadt.
Einem geehrten Publikum von Halberstadt und Um-
gegend zur gefälligen Kenntnis, daß ich in meinem Hause ein
**Spezialgeschäft in Herren-
und Knaben-Garderoben**
neben meinem Maßgeschäft eröffnet habe.
Ich bitte, mich bei Bedarf berücksichtigen zu wollen
und sichere ich streng reelle Bedienung zu. Da ich keinen
Laden, sondern ein Etagen-Geschäft habe, auch vorteilhaft
eingekauft und große Auswahl habe, bin ich in der Lage,
jeden zufriedenstellen zu können.
Arbeiter- und alle Arten Berufsgarderobe
befindet sich gleichfalls auf Lager und bitte ich um gütigen
Zuspruch.
Hochachtungsvoll
Gustav Sack, Schneider-
meister
1976
Halberstadt, Bakenstraße 24.

Den geehrten Einwohnern von Sudenten zur Kenntnis,
daß ich das

Edison-Kino-Theater

St.-Michael-Strasse 39

von Herrn Hofmann käuflich erworben habe. Es wird
mein eifriges Bestreben sein, jetzt nach vollständiger Resto-
rierung und Vergrößerung des Theaters, nur ff. Bilder
zu zeigen. Mit der Bitte, mein Unternehmen gütigst unter-
stützen zu wollen, zeichne

hochachtungsvoll **Willi Fleischhauer.**

23 Luisenstrasse 23

Heute **Preis-Billardspiel.**

Morgen: **Große Matinee** ausgeführt vom Ersten chro-
matischen Orchester: Verein
Eintracht. 8999 **Georg Griethe.**

Fürstenhof-Lichtspiele

Quedlinburg, Hölle 11.

Bestes u. größtes Theater am Platz.
Täglich Vorführung nur erstklassiger Lichtbilder, es wird
in jeder Beziehung nur das Beste und Beste geboten. —

Heute großes Weltstadt-Programm!

Programme gratis an der Kasse. Anfang täglich 8 1/2 Uhr abends.
Sonntags ab 3 Uhr nachmittags: Dauer-Vorstellung.
Um gütigen Zuspruch bittet **Die Direktion.**

Burg

R.L.

4538

Roland-Lichtspiele

Der neue Spielplan

Ab Sonnabend d. 30. Nov. bis inkl. Dienstag d. 3. Dez.
Ohne Konkurrenz! Besonders hervorzuheben

Schieferindustrie

Gewinnung und Zubereitung des Schiefersteins, ehe er
für uns verwendbar wird.

Der Irrtum der weißen Gazelle eine Raftfahrt zwisch.
Cochin u. Japlaner.

Britannicus

klass. Tragödie in 2 Akten nach dem Meisterwerk v. J. Racine.
Ort der Handlung Rom z. B. des römisch. Kaisers Nero.

Das Liebespaar im Hydro-Aeroplan v. Max Linder,
und das übrige Schlager-Programm.

Bekanntmachung.

Ab Sonnabend den 30. November cr.
Beginn der Dauer-Vorstellungen
täglich um 6 1/2 Uhr. Kassenöffnung 6 Uhr.
Sonntag um 3 1/2 Uhr. Kassenöffnung 3 Uhr.
Preise der Plätze wie gewöhnlich.

Voranzeige.

Wittwoch den 4. Dezember,
nachm. von 1 bis ca. 6 Uhr

Erste große Weihnachts- Kinder- u. Familien-Vorstellung

— Heiße Stimmung —
Die Roland-Lichtspiele in
Lanzeneschmied u. Kerzengießerei.

Burg

R.L.

Roland-Lichtspiele

Direktion: Waldemar Kröger.

Bekanntmachung.

Um den vielfältigen Wünschen der Eltern, Son-
ntags- und Feiertags-Vorstellungen, haben wir uns
entschieden.

ab Sonnabend den 29. November
den Theaterbesuch für die Schulkinder in der
Höhe zu regulieren, was wir

Wittwochs von 1 bis ca. 6 Uhr
Sonntags u. Feiertags von 3 1/2 bis ca. 5 1/2 Uhr

Extra-Kinder- u. Familien-Vorstellungen

mit möglichst reichhaltigen Programmen bis auf weiteres
halten werden. Die Eintrittspreise zu diesen Vor-
stellungen sind: Erwachsene 20 Pf., oberer
Saal 30 Pf., Kinder 10 Pf.

In allen übrigen Tagen haben Schulkinder
ohne Begleitung Erwachsener zu den Vor-
stellungen freien Zutritt.

Die Roland-Lichtspiele zeichnen sich durch eine
ausgezeichnete Programmwahl aus, und sind jetzt allseitig
bekannt. Durch unübertreffliche Vorführungen aus

Bouillon-Würfel

Marke **KRONE** Marke **KRONE**

100 Stück	50 Stück	25 Stück	20 Stück	10 Stück	5 Stück
3.65	1.85	95 J	80 J	40 J	5 J

Suppen-Würfel

KRONE 20 KRONE 20
SORTEN SORTEN

Stück 10 und 15 J 10 Stück 95 J und 1.45

Saucen-Würfel

KRONE 10 KRONE 10
SORTEN SORTEN

Stück 10 J 10 Stück 95 J

Diese Woche Gratis-Kostproben
in der Lebensmittel-Abteilung

GEBR. BARASCH

Vorzugsbillett

Vorgezeigt 5348
dieser Annonce zahlen im

Kaiser-Theater

Sonntag
20 Pf.

erlaube Billettnehmer.

Kgl. rumänischer

ZIRKUS

Cesar Sidoli
Magdeburg, Königstraße
Telephon 690.

Heute Sonntag, 1. Dez.
(Letzter Sonntag)

2 große Fest- Vorstellungen

um 4 Uhr und 8 1/2 Uhr.
Zur Nachmittags-Vorstellung
haben wir halbe Preise auf all.
Kinder-Sitzplätzen.
In beiden Vorstellungen
nachmittags und abends
(dem einzigen und letzten
Male an einem Sonntag)

Zirkus unter Wasser

und das neue Programm.
Morgen Freitag
Große
Souvenir-Vorstellung

Jeder Besucher hat das Recht,
auf das von ihm gelieferte Billett
1 Person frei
einzuführen oder es gehen
2 Personen auf 1 Billett

**Auftreten aller
gr. Spezialitäten**
und Direktor Sidolis
neueste Original-
Freiheitsdressur.

Billettverkauf bei G.
Schöde, Kronprinzenstr. 1. u.
G. Jacobs, Zeitweg 159.

Union-Theater

Schönebeck, Salzer Str. 3

Heute neues Programm.
Ganz besonders hervorzuheben
sind die beiden Weltgeschlager.

Glimmende Gluten

Schauspiel in 3 Akten.

Schweigende Lippen

spannendes Drama in 2 Akten
und der übrige prachtvolle Teil
Freundlichst ladet ein
5314 **Gothold Künzel.**

Tonbild-Theater

Schönebeck
Bahnhofstr. Bahnhofstr.

Heute Programmwechsel
Als Hauptschlager

Alles um Liebe

spann. Schauspiel in 3 Akten.
Kopenhagener Künstler.

Außerdem noch 7 erstklassige
— Novitäten. —
5314 **Die Direktion.**

Dankfagung.

Für die vielen Beweise herz-
licher Teilnahme beim Begräbnis
unseres teuern Entschlafenen sagen
wir allen Freunden und Bekann-
ten herzlichsten Dank. Insbesondere
Dank den Herren Beamten sowie
den wertigen Kameraden für die
ehrenvolle Begleitung. Herzlichen
Dank auch dem Herrn Pastor
Reissner für die trostreichen
Worte am Grabe. 3293

Pömmelte, 28. November.
Frau Hulda Pösel
nebst Kindern.

Sozialdemokr. Verein

Kreis Friedrichs 1 u. 2
Hilse Burg.

Nachruf.

Am 26. November verschied
in der Klinik zu Halle a. d. S.
unser Mitglied, der Schu-
fabrikarbeiter **4969**
Franz Niesisch
im Alter von 21 Jahren.
Ehre seinem Andenken!
Der Vorstand.

Walhalla- Theater

Heute Sonntag,
ab 4 Uhr

Groß. Konzert

Kinematograph

◆ **BALL.** ◆
Feensaal
Täglich
Konzert u. Varietè-
Vorstellung. 5555
2 neue Ensembles.

10 Mark Belohnung!

Am Donnerstag ist zwischen Reformierter Kirche
und Stimmrechtstraße, wahrscheinlich in der Gegend, ein
roffelernes Federhalter-Etui
mit einem silbernen Schloß verloren
gegangen. Belohnung erhält jeder Finder. 3295
Pappelallee 18, 2 Treppen links.

ZENTRALTHEATER

TEL. 1778 · DIR. ANTON-LÖLGEN TEL. 1778

Sonntag den 1. Dezember 1912:

2 große Vorstellungen 2

3 1/2 Uhr: — Kleine Preise! —
— 8 Uhr. —

In beiden
Vorstellungen: **Das sensationelle neue
Schlager-Programm!**

Paul Beckers

das Original

Bale-Truppe

komische
Kadetten

Cray und Mac Carty

Erzentricks

Permané Bros

in ihrer
Originalgenie:

Herr und Frau Nachtigall

Monsieur Daix
der Sänger mit der Doppelstimme

Eugen-Truppe

konturrenzlose Parterre-Aktroben

Wynne Bros

Eine Phantasie im Billard-Salon

Gobert Belling

der unergleichen August mit seiner un-
kopyierbaren Dressur-Szene

Bilder v. Balkankrieg

hoch-
interessante
Darbietungen des Zentraltheater-Kinematographen

Prärie-Blume

großer dramatisch-mimisch-choreographischer Akt, kreiert
von der italienischen Truppe

25 **Farabonis** 25
Personen Personen

Sonntag:
In beiden Vorstellungen:
Gratisverteilung der Nr. 5 der
Zentral-Theater-Revue.

1 großer Gelegenheitskauf in **Germ. Weher** Halberstädter
Belastlos und Muffen, 5313 **Restoration** Straße 24
alle Belgarier, neu, hochmodern, Jeden Mittwoch ff. frische Wurst
sehr bill. Blumenhalfr. 2. Tr. Jeden Morgen Pökelfleisch.

Donnerstag morgen 10 Uhr verschied plötzlich und un-
erwartet meine liebe Frau, unsere reufoorgende Mutter,
Schwieger- und Großmutter

Frau Dorothee Prinz geb. Grahn

im 66. Lebensjahre.
Magdeburg, R. und Bremen, 28. November.

Wilhelm Prinz und Kinder.

Die Beerdigung findet am Sonntag den 1. Dezember,
mittags 12 1/4 Uhr, von der Kapelle des Neustädter Friedhofs
aus statt. 3291

erklärt in ihrem letzten Wochenbericht, nach ihrer Meinung sei der Austritt des Fiskus aus der Kohlenverkaufsgemeinschaft für die Kohlenindustrie kaum von besonderem Nachteil, weil kaum anzunehmen sei, daß er dem Syndikat bei späteren Verkäufen durch Preisunterbietungen Konkurrenz machen werde.

Will der Fiskus sich mit der Wirtschaft des Kohlenyndikats in der Weise abfinden, die die Berliner Handelsgesellschaft als wahrscheinlich annimmt, so wäre seine Rolle nicht weniger kläglich als die Hibernia-Affäre, vor allem wäre die Kündigung des Syndikatsvertrags dann nur eine leere Demonstration.

So gewichtige Gründe dafür vorliegen, ein Monopol des amerikanischen Petroleumtrütes auf dem deutschen Markt zu brechen, wirtschaftlich viel wichtiger und viel zwingender ist es, der unerbittlichen Diktatur des Rheinisch-Westfälischen Kohlenyndikats ein Ende zu bereiten.

Der Balkankrieg.

Botschafterkonferenz.

Der „Kölnischen Zeitung“ wird von ihrem Berliner offiziellen Mitarbeiter zu dem Thema „Botschafterkonferenz“ geschrieben:

Nach ehe die Verhandlungen der Vertreter der kriegführenden Parteien zu irgendeinem Ergebnis geführt haben, ist von London aus an die Großmächte die Aufforderung ergangen, durch eine Botschafterkonferenz Fragen zu erörtern, die nach ihrer Ansicht nicht nur die Balkanstaaten und die Fronte betreffen, sondern allgemeine Interessen in Mitleidenenschaft ziehen.

Andre Seiten der albanischen Frage betragen dagegen sehr wohl einen Meinungsaustrausch. Für verschiedene Inseln des Ägäischen Meeres besitzen Abkommen, die ihre Stellung zur Türkei betreffen.

England und die Kriegsgefahr.

Man schreibt uns aus London, 28. November: Der merkwürdige Artikel in der „Times“ vom Dienstag, worin die Schuld an der akuten Kriegsgefahr den gewissenlosen Machinationen der europäischen Staatsmänner und Diplomaten zugeschrieben und an die breiten Massen der europäischen Staaten die Aufforderung gerichtet wurde, dieses frevelhafte Spiel mit einem Nachwort zu bereinigen.

Die „Times“ selber hat nach diesem plötzlichen Flug in ungewohnte Gedankenphären kaum wieder die Sprache gefunden. Zum erstenmal seit Wochen veröffentlicht sie heute keinen Leitartikel über die internationale Lage.

Man wird kaum schlagend, wenn man vermutet, daß sowohl der Artikel der „Times“ wie der Verweis des „Daily Chronicle“ aus derselben Quelle stammt, und daß diese Quelle nicht sehr weit von Sir Edward Grey's Amtswohnung entfernt ist.

Letzte Meldungen.

Hb. Belgrad, 30. November. Die Stadt Dibra, die etwa 20 Kilometer nördlich vom Schiraksee am schwarzen Drin liegt, ist von den Serben nach hartnäckigen Kämpfen mit den von Monastir her vorgehenden und zum Teil nach Dibra gestückelten türkischen Truppen genommen worden.

Hb. Belgrad, 30. November. Die offizielle „Samu Upravu“ stellt entgegen anders lautenden Nachrichten fest, daß der russische Gesandte in Belgrad seit dem Namenstag des Königs nicht mehr in Audienz empfangen worden und im Ministerium des Aussenwesens nur zur erledigung der laufenden Geschäfte erschienen ist.

Hb. Pera, 30. November. Eingewickelte Kreise behaupten, der Waffenstillstand werde morgen unterzeichnet werden. Adrianopel bleibt türkisch und erhält sofortige Erlaubnis für die Verproviantierung. Die Friedensauswärtigen sind gewachsen.

Hb. Sofia, 30. November. Mit den beiden Kommandeuren der zwischen den Städten Bykala und Keschau auf der Straße von Debeagatsch nach Rodosto bei dem Dorfe Mesumit gefangenen genommenen türkischen Divisionen sind die ersten beiden türkischen Generäle in die Hände der Bulgaren gefallen.

Hb. Wien, 30. November. Heute wird ein Pferdeausfuhrverbot erlassen werden. Diese Maßregel wird offiziell damit begründet, daß in der letzten Zeit große Mengen von Pferden ins Ausland verkauft wurden.

Hb. Sofia, 30. November. Nach den gestern hier eingelaufenen Meldungen schreiten die türkisch-bulgarischen Waffenstillstandsverhandlungen nur sehr langsam vorwärts. Die Bulgaren verlangen den Rückzug der Türken auf San Stefano und die Entfernung der türkischen Flotte, damit ihre Proviantwege ungehindert bis zu den bulgarischen Linien gelangen können.

Hb. Rom, 30. November. „Giornale d'Italia“ veröffentlicht folgende Depesche aus Triest: Während die vornehmen Albaner die Unabhängigkeit des Landes proklamierten, traf ein Frade des Sultans ein, das Albanien die Autonomie bewilligte.

Ab. Salona, 30. November. Nachdem in einer Versammlung von albanischen Abgeordneten die Unabhängigkeit Albaniens proklamiert worden war, wurde zur Bildung der provisorischen Regierung geschritten.

Hb. Konstantinopel, 30. November. Der Ministerrat war um 11 Uhr abends beendet. Der Minister des Aussenwesens, Noradunghian, erklärte, daß die Verhandlungen einen guten Fortgang nehmen.

Hb. London, 30. November. „New York Herald“ meldet aus Athen: Eine Flottille griechischer Torpedoboots schlugte die Ausschiffung eines bulgarischen Landungs-Korps bei Debeagatsch. Sie kreuzte während des ganzen Tages vor den Daranelen.

Hb. Paris, 30. November. Dem „Echo de Paris“ wird von seinem Konstantinopler Berichterstatter über Conflanza gemeldet, daß in Du-Kishla, der letzten Station der Anatolischen Bahn, 60000 Araber in Elmarschen eingetroffen sind.

Hb. Pest, 30. November. Der „Pester Lloyd“ meldet aus Wien: Falls der Vorschlag einer Botschafterkonferenz der österreichisch-ungarischen Regierung gemacht werden sollte, würde diese eine solche Anregung mit ebensolcher Wohlwollen wie Objektivität einer genauen Prüfung unterziehen.

Hb. London, 30. November. Ein Telegramm der „Times“ aus Saloniki vom 27. d. M. enthält folgende authentische Einzelheiten über die Ereignisse in Samala: Die Ortschaft wurde von einer gemischten Truppe bulgarischer und regulärer Komitadschis besetzt.

Hb. Konstantinopel, 30. November. Die Zeitung „Akham“ will wissen, daß das Friedensprotokoll zwischen der Türkei und den Balkanstaaten heute unterzeichnet (?) werden würde.

Letzte Nachrichten.

Spb. Berlin, 30. November. (Eigener Drahtbericht der „Volkstimme“.) Der Reichstag hat den Antrag der Sozialdemokraten zur Interpellation über die Teuerungsverhältnisse: „Die Behandlung, der den Gegenstand der Interpellation bildenden Angelegenheit durch den Reichskanzler entspricht, nicht der Anschauung des Reichstags“ in namentlicher Abstimmung mit 174 gegen 140 Stimmen bei neun Stimmenthaltungen abgelehnt.

* Düsseldorf, 30. November. Im sozialdemokratischen Parteibureau für Rheinland-Westfalen, das in Düsseldorf seinen Sitz hat, wurden am Freitag 18200 Exemplare einer Flugblätter, betitelt: „Der moderne Militarismus ein Segen oder ein Unglück für das Volk?“, polizeilich beschlagnahmt.

Hb. Paris, 30. November. Das Syndikat der Bergarbeiter des Vornages hat Herse eingeladen, in Laurages am 4. Dezember einen Vortrag zu halten.

Hb. London, 30. November. Der 80er Klub veranstaltete gestern zu Ehren Churchills ein Bankett, auf dem Churchill einen langen Vortrag hielt, aus dem folgendes über die gegenwärtige Lage von allgemeinem Interesse ist: Die Ursachen des Krieges, so häufig Churchills aus, der zwischen der Türkei und den Balkanstaaten wüthen, sind klar und deutlich.

Hb. London, 30. November. Die Torpedobootzerstörer „Traillieur“ und „Cavalier“ sind zusammengebrochen. Der „Traillieur“ wurde an Steuerbord beschädigt; der Vordertrieb, der Steg und das Lancierrohr wurden eingedrückt.

Hb. New York, 30. November. Ein trauriges Ende hat eine geizige Millionärin gefunden. In einem elenden Raum, in dem sie seit vielen Jahren in Gemeinschaft mit 15 Katzen hauste, wurde die 70jährige Octave Friedrich, die über ein Vermögen von fünf Millionen Dollar (21 Millionen Mark) verfügte, tot aufgefunden.

Wettervorhersage.

Samstag den 1. Dezember: Meist trübe, Schnee; Temperatur nahe Null. —
Hinweis: Heute liegt für Wilhelmshafen und Umgebung ein Prospekt des Kaufhauses Karstner bei.

Reste u. Restbestände
die vor Beginn des lebhaften Weihnachts-Geschäfts geräumt werden sollen

Montag
Dienstag
Mittwoch

3 Reste-Tage

zu extra billigen Preisen!

Reste
u. Abschnitte von

Kleiderstoffen Kleiderbarchenten Inletten Spitzen
Seidenstoffen Velourbarchenten Hemdentuchen Posamenten
Blusenstoffen Hemdenbarchenten Pikeebarchenten Seid. Bändern
Samten Schürzenstoffen Rouleaustoffen Besätzen
Wachstoffen Bettzeugen Gardinen u. viel. and. Artikeln

Reste für Puppenkleider 25 u. 50 Pf. Kleine Seidenreste 25 u. 50 Pf.

Ca. 2000 Meter angesammelte **Reste**
Bezugstoff- weiß, bunt, kariert und geblümt
spottbillig!
Auf besonderen Tischen ausgelegt

Kissenbreite:
Meter im Rest 30 35 50 und 60 Pf. Wert bis 95 Pf.
Deckbettbreite:
Meter im Rest 75 Pf. Wert bis 1.40 Mk.

Damenhemd Madeira-Passe 1⁵⁰	Damenhemd Sticker-Passe 1⁹⁰	Damenhemd mit Stickerei 1⁷⁵
Tischtuch Baumwoll-Damast, 110x125 1³⁵	Tischtuch Baumwoll-Damast, 110x150 1⁶⁰	Tischtuch halbleinen Jacquard, 115x125 2⁰⁰
Handtücher Gerstenkorn, mit roter Kante, 46x100 Dutzend 4⁸⁰	Handtücher weiß Blumenmuster, 47x110 Dutzend 5⁰⁰	Handtücher weiß Jacquard- Gerstenkorn, 48x110 Dutzend 6⁵⁰



Bettbezug mit 2 Kissen, abgepaßt, kariert Bettzeug 4.40 3⁵⁰ 5.25	Bettbezug mit 2 Kissen, weiß, abgepaßt 5.75 5⁵⁰ 6.25	Bettbezug mit 2 Kissen, fertig genäht 4.90 4⁰⁰ 6.00
Betttücher fertig gesäumt 2.10 1⁸⁰ 2.60	Hohlsaum- Betttücher 2.50 2²⁵ 3.00	Bettdecken weiß gebogt 3.25 2⁴⁵ 4.75
Molton- Unterrock creme, mit Langette 1⁹⁵	Unterrock Moiré, reicher Volant 3⁹⁵	Unterrock reinsidener Taffet, alle Farben 6⁷⁵

Ca. 5000 Dtzd. Taschentücher
extra billig! Darunter:
Schweizer Stickerei Echt Madeira
rein Leinen
Stück **55 Pf.** Stück **65 Pf.**

Schürzen
Farbige Bordüren-Tändelschürzen . . . 68 Pf.
Farbige Teeschürzen 78 Pf.
Weiße Stickerei-Teeschürzen 95 Pf.
Farbige Blusenschürzen 95 Pf.

Servierkleider
6 Meter, doppeltbreit, rosa und hellblaue
Streifen, Kleid in elegantem Karton
3.45 4.00 4.85

Madapolam-Stickereien
Restposten, Stücke von 4,10 m
78 95 Pf. 1.15 1.45

→ Große Gelegenheitskäufe ← **Kleider- und Seidenstoffe** ← Große Gelegenheitskäufe →

in nur modernem Geschmack und in nur guten Qualitäten.

1 Posten Kostümstoffe 130 cm breit, nur gute Me- langen	Regulärer Wert 1.80	Ausnahmepreis 1⁰⁰ Meter
1 Posten Kostümstoffe 130 cm breit, in schwerer ge- streifter Ware, für Kostüm- röcke	Regulärer Wert 2.80	Ausnahmepreis 1⁷⁵ Meter
1 Posten Kostümstoffe 130 cm breit, in modernem eng- lischem Geschmack	Regulärer Wert 3.00	Ausnahmepreis 2⁰⁰ Meter
1 Posten Kostümstoffe 130 cm breit, zibelinartiges Gewebe	Regulärer Wert 3.80	Ausnahmepreis 2²⁵ Meter

1 Posten Kostümstoffe 130 cm breit, getreiftes, tuch- artiges Gewebe, in vielen Farb- sortiert	Regulärer Wert 4.50	Ausnahmepreis 2⁸⁰ Meter
1 Posten Bordürenstoffe 110 cm breit, in modernen hellen Farben	Regulärer Wert 2.00	Ausnahmepreis 1²⁵ Meter
1 Posten Bordürenstoffe 110 cm breit, in modernen neuen Farben	Regulärer Wert 2.50	Ausnahmepreis 1⁵⁰ Meter
1 Posten Bordürenstoffe 110 cm breit, in frischen, mo- dernem Farb., speziell für Kinder- kleider geeignet	Regulärer Wert 3.50	Ausnahmepreis 2⁰⁰ Meter

→ Große Posten **Kleider- u. Blusen-Seide** in nur neusten Dessins u. guten Qualitäten . . . Meter **90 1.20 1.50 2.00 2.75** **Blusen-Samt 3** Extrapreise Meter **1.50 1.75 2.00** ←

Steigerwald & Kaiser.

international ist, geben auch wir zu. Aber wir schließen daraus, daß das, was Freihandel und Schutzoll nicht konnten, nämlich das Volk unabhängig zu erziehen, durch ein andres Mittel erreicht werden muß, nämlich durch organische Eingreifen der Gesellschaft in die Produktion und Verteilung, durch den Sozialismus.

Wenn Dr. Delbrück dasselbe will, so beruft er sozialistische Gehelngänge. Er meint, Neben nützen nichts, es müsse gehandelt werden. Gewiß, aber wenn wir hier nicht so energig geredet hätten, wäre sicher von der Regierung und der Mehrheit in dieser Frage noch nichts geschehen. (Sehr wahr! v. d. Soz.) Praktisch wirksam wäre vor allem ein systematisches Zusammen-

arbeiten der Produzenten mit den Konsumorganisationen. Damit sich die Regierung an die Städte. Tief bedauerlich ist, daß der Vorstand des Deutschen Städtetags sich dagegen ausgesprochen hat, dauernd für die Versorgung der Bevölkerung Nahrungsmitteln Vorkehrung zu treffen. Wir sehen das viel als eine Hauptaufgabe der Städte an. Die von der Regierung ergriffenen Maßnahmen reichen nicht an die Wurzel des Übels, und mit Recht hat der hiesige Oberbürgermeister Wermuth und der Deutsche Städteverein Mangelhaftigkeit und Unzulänglichkeit getadelt. Da Maßnahmen sind unbedingt notwendig, (Sehr richtig!) und wie sieht es mit der Ausführung der Maßnahmen aus? Es ist eine Täuschung, wenn man glaubt, es genüge nur Großstädten, den Fleischbezug zu erleichtern. In den Kleinstädten und in den industrialisierten Landgemeinden sind Verhältnisse genau so bergeweit wie in den Großstädten. (Zustimm. v. d. Soz.) Und es ist geradezu empörend, daß eine Stadt wie Hanau den Bezug von Fleisch über Frankreich nicht gestattet wollte. Freilich, das preussische Landwirtschaftsministerium ist das ungeschickteste aller Ministerien. Einem Ministerium, das einer privaten Gesellschaft das Recht, das Grundwasser der Brunnenabflüsse anzuheben, bis zum Jahre 2000 überliefert (Hört, hört!), städtefeindlichen Ministerium überträgt man die Lieberwader Maßnahmen der Städte. Das heißt, der Gebuld des Volkes viel zu zusetzen. Die erste Sorge der Regierung ist offenbar die Stärkung des Hungers, sondern die Aufrechterhaltung der wahren Wirtschaftsordnung. (Sehr wahr! v. d. Soz.)

1. Preussisch-Süddeutsche (227. Königlich Preussische) Klassenlotterie 5. Klasse 18. Ziehungstag 29. November 1912 Vormittag

Auf jede gezogene Nummer sind zwei gleich hohe Gewinne gefallen, und zwar je einer auf die volle und je einer auf die halbe Gewinnzahl.

Nur die Gewinne über 240 M. sind in Klammern beigelegt. (Ohne Gewähr u. St.-A. f. S.) (Nachdruck verboten)

Table of lottery numbers for the Prussian-Southern German Class Lottery, Class 5, November 29, 1912. It lists winning numbers in columns, including prizes of 1000, 500, and 250 marks.

1. Preussisch-Süddeutsche (227. Königlich Preussische) Klassenlotterie 5. Klasse 18. Ziehungstag 29. November 1912 Nachmittag

Auf jede gezogene Nummer sind zwei gleich hohe Gewinne gefallen, und zwar je einer auf die volle und je einer auf die halbe Gewinnzahl.

Nur die Gewinne über 240 M. sind in Klammern beigelegt. (Ohne Gewähr u. St.-A. f. S.) (Nachdruck verboten)

Table of lottery numbers for the Prussian-Southern German Class Lottery, Class 5, November 29, 1912. It lists winning numbers in columns, including prizes of 1000, 500, and 250 marks.

Das Volk sollte nicht so viel Fleisch essen, und preist das Pferde- und Hundfleisch an. Mit Recht hat ihm zugerufen, warum nicht auch er Hundfleisch isst. Eine Blüte der deutschen Volkswirtschaft, wenn Teile des Vorkriegs Fleischbedarf durch Hunde decken müßten (Stoße Unruhe rechts.) Man sagt, es sei eine Selbsttäuschung der Arbeiter, wenn sie glauben, sie brauchen so viel Fleisch. Das Reichsgesundheitsamt behauptet, gestützt auf eine ihm als nachgewiesene Statistik, von einer Unterernährung könne Rede sein. Ueberhaupt die Statistik. Wenn einer sich durch die Diener eines Majors auftragen läßt, so hat nach der Durchsicht der Berechnung des Reichsgesundheitsamts jeder einen halben Pfund weniger gegessen. (Geizhals.) Es ist fürchterlich, daß das Reichsgesundheitsamt die erheblichen Schäden, die aus einer dauernden Unterernährung erwachsen, durch falsche Zahlen aus der Welt zu bannen sucht. (Sehr wahr!) Bei den Sozialdemokraten in Nürnberg haben Schulärzte festgestellt, daß Schulkinder Fleisch nicht betragen, weil sie es überhaupt nicht gegessen hätten. (Hört, hört!) Keine staatliche Verhinderung kann den Sozialdemokraten, die durch diese Verhältnisse den Arbeitern zu werden. (Sehr richtig!) bei den Sozialdemokraten. Es ist Unbill, daß die Arbeiter mit dafür sorgen sollen, den Grundbesitzern aufrechtzuerhalten. Nur aus eigener Kraft kann es den Arbeitern gelingen, mit einer andern Gesellschaftsordnung Besserung zu schaffen, trotz Jähnen und gegen Sie. Häßliches Bravo! bei den Sozialdemokraten.)

Präsident des Reichsgesundheitsamts Humm nimmt Behörde gegen den Vorwurf in Schutz, mit absichtlich falschen Zahlen gearbeitet zu haben. Da die Zahlen des Reichsgesundheitsamts aber angegriffen worden seien, sei jetzt eine neue Erhebung angeordnet worden, die für Schwane bereits die Michtigkeit der Zahlen des Gesundheitsamts bestätigt hätte.

Ein Antrag auf Abschluß der Debatte wird angenommen. Die sozialdemokratische Interpellation über den Wagenmangel wird in der zweiten Hälfte der nächsten Woche beantwortet werden. Schluß 7 1/2 Uhr.

Advertisement for Singer Co. Sewing Machines. Text: 'Vertrauenssache ist der Kauf einer Nähmaschine. Vertrauenssache ist die Reparatur einer Nähmaschine. Man wende sich daher nur an uns, wenn die Maschine beschädigt oder reparaturbedürftig ist, kaufe auch Nadeln, Teile, Öl nur von uns.' Includes the Singer logo and contact information for Singer Co. Nähmaschinen Act. Ges. in Magdeburg.

Advertisement for 'Gebr. Gebisse' dental services. Text: 'auch Teile, einz. Zähne, werden hoch bezahlt. Kaufe jed. Posten von Händlern oder Privaten. Zahle pro Zahn bis Mk. 3.' Includes a logo with the number '2' and 'PRF' and contact information for Gebr. Gebisse in Magdeburg.

Advertisement for 'JUNO 2 PR QUALITÄTS-CIGARETTE'. Features a large '2 PR' logo and text: 'Empfehle täglich frisches Kaffee- u. Teegebäck, Obstkuchen u. Windbeutel. Torten, Eis, Pücker- und Cremespeisen werden prompt angeführt. Spezialität: Nährzwiebäcke. ff. Schokoladen, Desserts, Bonbons u. Kinderkaffee in stets frischer Ware. Konditorei Schliestedt, Halberstadt, Straße 16.' Includes the name 'Josef Schliestedt' in a decorative font.

3. Beilage zur Volksstimme.

Nr. 281.

Magdeburg, Sonntag den 1. Dezember 1912.

23. Jahrgang.

Die Magdeburger Aktiengesellschaften.

Das charakteristischste Kennzeichen für die Entwicklung der Großindustrie eines Landes oder Stadtbezirks ist die Ausbreitung der Aktiengesellschaften. Es ist ein Stück kapitalistischster Entpersönlichung der Produktion, die Umbildung „privater“ Industrie-Unternehmungen zu „öffentlichen“ — Öffentlichkeit unter Ausschluß der Besitzlosen! — Aktiengesellschaften. Das Betriebskapital bzw. das materielle Interesse daran zerflattert in dem Moment, wo eine Industrie-Gesellschaft zu einem Aktienunternehmen wird, scheinbar in alle Winde. Ehedem war es der einzelne Fabrikbesitzer, der an der Gestaltung des Geschäfts Interesse hatte. Ein Unternehmen, das 1 Million Mark Aktienkapital hat, welches in 1000 einzelne Anteile zerfällt, die morgen im Besitz anderer Leute sein können als heute, dezentralisiert gewissermaßen das Kapital und das Interesse daran; dies ist aber nur in gewisser Hinsicht der Fall. Neben der Entpersönlichung der industriellen Unternehmen durch ihre Umbildung zu Aktiengesellschaften läuft ein für uns höchst wichtiges anderes Moment der Veränderung. Der kleine spekulative Sparter, der seine wenigen tausend Mark in eilichen Industrieaktien anlegt, betrachtet das industrielle Wertpapier im Grunde genommen nicht anders wie ein Sparbuchschein, eine Hypothek oder irgendeinen andern Rententitel. Er hat nur Interesse an der Verzinsung seines hergegebenen Geldes. Als wichtig sei nebenbei noch bemerkt, daß das Charakteristischste des der Industrie resp. der Aktiengesellschaften geliehenen Kapitals das ist, daß es so gut wie nie wieder zurückgezahlt wird, daß aber die schriftliche Anerkennung der Herleihe — die Aktie — verkauft werden kann — auf der Börse — immer zum innern Werte dieses Rententitels. Der materielle Gehalt des Rententitels drückt sich im Kurswert aus.

Wer aber herrscht in den „unpersönlichen“ Aktiengesellschaften? Die oberste Regierungsbehörde der Aktiengesellschaft ist die Generalversammlung der Aktionäre. Das Stimmrecht der einzelnen Aktionäre richtet sich nach der Zahl der in ihrem Besitz befindlichen Aktien. Die Beschlüsse werden durch die Stimmenmajorität gefaßt. Da die Kleinaktionäre, wie erwähnt, nur ein Interesse an der Verzinsung ihres Rententitels haben, so herrschen heute die Großaktionäre in den Industrie-Unternehmungen, trotzdem sie vielleicht nur die Hälfte der dazu berechtigenden Aktien im Besitz haben! Die Großaktionäre können einzelne industriell interessierte Leute sein, sehr oft sind es die an den Aktiengesellschaften engagierten Banken.

Also: der Profit aus dem Industriekapital hat sich wohl zu einem Teile dezentralisiert und ist auf breitere Rentnermassen übergegangen, aber die Macht des Industriekapitals hat sich absolut und ständig konzentriert.

Intwieweit ist nun in Magdeburg die Umbildung vom persönlich geleiteten Industrieunternehmen zur Aktiengesellschaft vorgegeschritten? Wir stellen im nachfolgenden die Magdeburger Aktiengesellschaften mit ihrem Kapital und ihren Dividenden zusammen:

Name der Aktiengesellschaft	Aktienkapital in Millionen Mark	Reingewinn im Jahre 1911 in Mark	Dividende in Prozenten
Aktien-Brauerei Neustadt-Magdeburg	3,6	331 462	8
A.-G. für Grunderwerb (in Liquid.)	0,75	53 650	—
Allg. Gas-Aktiengesellschaft	3,0	339 248	6
Bade- und Waschanstalt, A.-G.	0,32	11 626	3
Bau- und Kreditbank, A.-G.	4,8	291 006	5
Brauerei Bodenstein, A.-G.	1,2	118 647	7
Braunkohlenbergwerk Caroline, A.-G.	1,36	505 714	30
Budauer Porzellan-Manufaktur, A.-G.	0,43	13 744	3
Chemische Fabrik Budau, A.-G.	5,0	812 753	12
Deutsche Allg. Rabattgef. (in Liquid.)	0,2	—	—
Glöbgerhaus-A.-G.	1,3	101 095	6
Gebrüder Böhmer, A.-G.	0,5	41 531	6
Magdeburger Kantverein, A.-G.	17,0	1 137 921	6
Magdeb. Bergwerks-Aktiengesellschaft	3,0	1 004 893	32
Magdeb. Feuerberfisch-Gesellschaft	15,0	1 711 463	7,5
Hagelberfisch-Gesellschaft Magdeburg	6,0	1 500 374	6,7
Magdeb. Lebensberfisch-Gesellschaft	6,0	8 669 955	21,7
Magdeburger Mühlenwerke, A.-G.	1,8	136 856	8
Magdeburger Privatbank, A.-G.	60,0	4 260 841	7
Magdeburger Rückversicherung-A.-G.	1,5	24 447	21,7
Magdeburger Viehmarktbank, A.-G.	0,6	91 963	11
Maschinen- u. Instrumentenfabrik, A.-G.	2,0	—	—
Maschinenfabrik Budau, A.-G.	6,0	257 326	—
Metallwerke Aders, A.-G.	1,3	34 560	—
Reißer u. Schmidt, A.-G.	2,1	—	—
Magdeb. Straßen-Eisenbahn-A.-G.	6,0	616 946	9
Südenburger Maschinenfabrik, A.-G.	0,58	23 184	—
Vereinigte Glöb- u. Baggerei, A.-G.	0,75	33 273	5
Verkaufsverein f. Zigarettenfabr., A.-G.	0,07	10 549	8
Wilhelma, Versicherungs-A.-G.	3,0	1 640 414	33,3
Zuckerraffinerie, A.-G.	1,2	68 942	—
Zusammen	156,36	18 844 685	Mk.

In der Zusammenstellung sind nur jene Aktienunternehmen enthalten, die ihren Sitz in Magdeburg selbst haben. Ihr gesamtes Aktienkapital beträgt rund 156 Millionen Mark. Den größten Anteil an dieser Summe haben die Banken und die Versicherungsgesellschaften, deren Arbeitsgebiet sich natürlich weit über Magdeburg hinaus erstreckt. Die Maschinen-A.-G. haben zurzeit im allgemeinen das schlechteste Geschäft. Das hat seine Ursache in der wahnsinnigen Uebergründung dieser Industrie, die jahrzehntelang Dividenden von 10, 20 und 30 Prozent verteilte. Die Gesamtziffer an Reingewinn aus den Geschäftsergebnissen des Jahres 1911 zeigt uns, daß auch im Magdeburger Industriegebiet sehr anständige Gewinne herausgeholt werden. Hungerlöhne gibt es für die Aktionäre nirgends. Dabei ist immer noch zu beachten, daß der Reingewinn, wie er in der Tabelle ausgewiesen wird, durchaus nicht der alleinige Gewinn der Aktiengesellschaften ist. Wenn wir es schon für selbstverständlich halten, daß ein Unternehmen aus dem Betriebsgewinn nicht nur alle Unkosten zu decken, sondern auch gute Abschreibungen zu machen hat — die Hunderttausende von Mark, die an Vorstands- und Aufsichtsratsstantien verschwinden und durch kluge Buchungen der Öffentlichkeit unsichtbar bleiben, sie gehören alle noch zum Reingewinn hinzu. Dadurch steigert er sich ganz erheblich. Auf der andern Seite darf allerdings auch nicht übersehen werden, daß die rund 19 Millionen Mark Reingewinn nicht nur mit den 156 Millionen „verdient“ worden sind. Die Magdeburger Aktiengesellschaften haben ebenso wie die ge-

samte deutsche Industrie riesensummen zur Mitbenutzung, die auf dem Wege von Obligationenausgabe, der Methode der Hypothekenanleihen usw. herangeholt wurden. Alle solche Anleihen werden zwar schon aus dem Betriebsgewinn vorweg verzinst, ehe an eine Feststellung des Reingewinns gegangen wird, der auf diese Kapitalien in Wirklichkeit entfallende Gewinnanteil ist aber wie hier bei den Magdeburger Gesellschaften viel größer als 4 oder 4½ Prozent.

Alles in allem: das Geschäft der Magdeburger Aktiengesellschaften geht gut! —

Aus der Parteibewegung.

Gemeindevahlen. Im Wahlkreis Dortmund-Süd erzielten wir in den letzten Tagen noch eine Anzahl günstiger Resultate. In Hohenlyburg — weiter bekannt durch den Kaiserbesuch — siegten wir in der dritten Abteilung. — In Eldede siegte unser Kandidat mit 177 gegen 2 Stimmen. — In Alperbeck siegten wir ebenfalls. Unsere Liste erhielt 324, die der Nationalliberalen 191 und die des Zentrums 103 Stimmen. — In der Gemeinde Rahm oberien wir ein zweites Mandat. —

Der dritte Kreisstadtagabgeordnete. Bei der in Hühcheid (Kreis Solingen) vorgenommenen Wahl eines Kreisstadtagabgeordneten wurde unser Genosse Albert Freund, Scherenfleischer, mit 12 gegen 10 Stimmen gewählt. Mit ihm zieht der dritte Sozialdemokrat als Abgeordneter in den Kreisstag für den Kreis Solingen. —

Aus der Genossenschaftsbewegung.

Regierung und Teuerung. Alle Welt weiß, daß die Maßnahmen, welche von den Regierungen gegen die Teuerung getroffen werden, recht bedeutungslose Halbheiten sind. Aber den Regierungen scheinen selbst diese Halbheiten noch zu weit zu gehen, und so kommen sie dazu, ihre Wirkungen nach Möglichkeit einzuschränken. Bekanntlich sind Vergünstigungen geschaffen für Gemeinden und gemeinnützige Organisationen beim Bezug von Seefischen in der Gestalt eines Frachtnachlasses von 20 Prozent. Diese Vergünstigung muß, wenn anders das Vorgehen gegen die Teuerung überhaupt einen Sinn haben soll, den minderbemittelten Volksschichten zugute kommen. Zu diesen gehören unzweifelhaft die Mitglieder der Konsumvereine in ihrer übergroßen Mehrheit. Es müßte daher eigentlich ganz selbstverständlich sein, daß der Frachtnachlaß auch den Konsumvereinen gewährt würde, die sich bereit erklären, ihren Mitgliedern billige Seefischnahrung zu verschaffen. Aber die Regierungen haben eine andre Auffassung von ihren Aufgaben im Kampfe gegen den herrschenden Mordstand. Die Konsumgenossenschaft für Berlin und Umgegend hat auf ihr Gesuch, auch ihr den Frachtnachlaß zu bewilligen, von der Eisenbahndirektion einen abschlägigen Bescheid bekommen. Diese steht in den Konsumvereinen keine gemeinnützigen Organisationen. Auf diese Weise wird also für viele Hunderttausende von bedürftigen Konsumenten die Wirkung der Maßnahmen einfach aufgehoben, und diese Maßnahmen, die ohnehin nur einen recht problematischen Wert haben, werden dadurch noch wertloser. Das wird sicher dazu beitragen, die im weiten Kreise des Volkes herrschende Ueberzeugung, daß es der Regierung mit ihrem Kampfe gegen die Teuerung überhaupt nicht recht Ernst sei, zu befestigen. —

Zett und Zaka

Pflanzenfruchtschmalz
— Kunstspeisefett —

Eigelb-Pflanzenbutter
— Margarine —

ersetzen

bestes Schweineschmalz

feinste Molkerei-Butter

Sie sind garantiert rein, aus feinsten Pflanzenfrüchten hergestellt und frei von tierischen Fetten, deshalb

gesunder, appetitlicher, bekömmlicher

als andre ähnliche Produkte. Zett und Zaka eignen sich gleich gut zum Braten, Backen, Kochen wie auch als

billiger, wirklich delikater Brotaufstrich.

Machen Sie einen Versuch, es gibt nichts Besseres!

Zett 1/1 Pfd. 75 Pf. u. Zaka 1/1 Pfd. 90 Pf. sind stets frisch in den meisten Lebensmittelgeschäften zu haben.

Günstigste Gelegenheit für Weihnachts-Einkäufe!

Mein seit circa 20 Jahren Breiteweg 9/10, eine Treppe, bestehendes 4965

Spezial-Kaufhaus für Reste und Gelegenheitskäufe

verlege ich Mitte Februar 1913 nach

Breiteweg 173, 1 Treppe, gegenüber der Berliner Str. neben Heinrichshofen.

Zur Erleichterung des Umzugs

und um meinen werthen Kunden eine besonders günstige Gelegenheit für den Weihnachtsbedarf zu bieten, habe ich eine

große Preisermäßigung

in meinem Gesamtwarenlager eintreten lassen. — In sämtlichen Abteilungen sind Reste, Restcoupons, Restbestände usw. bis ca. 50% unter bisherigen Verkaufspreisen ermäßigt.

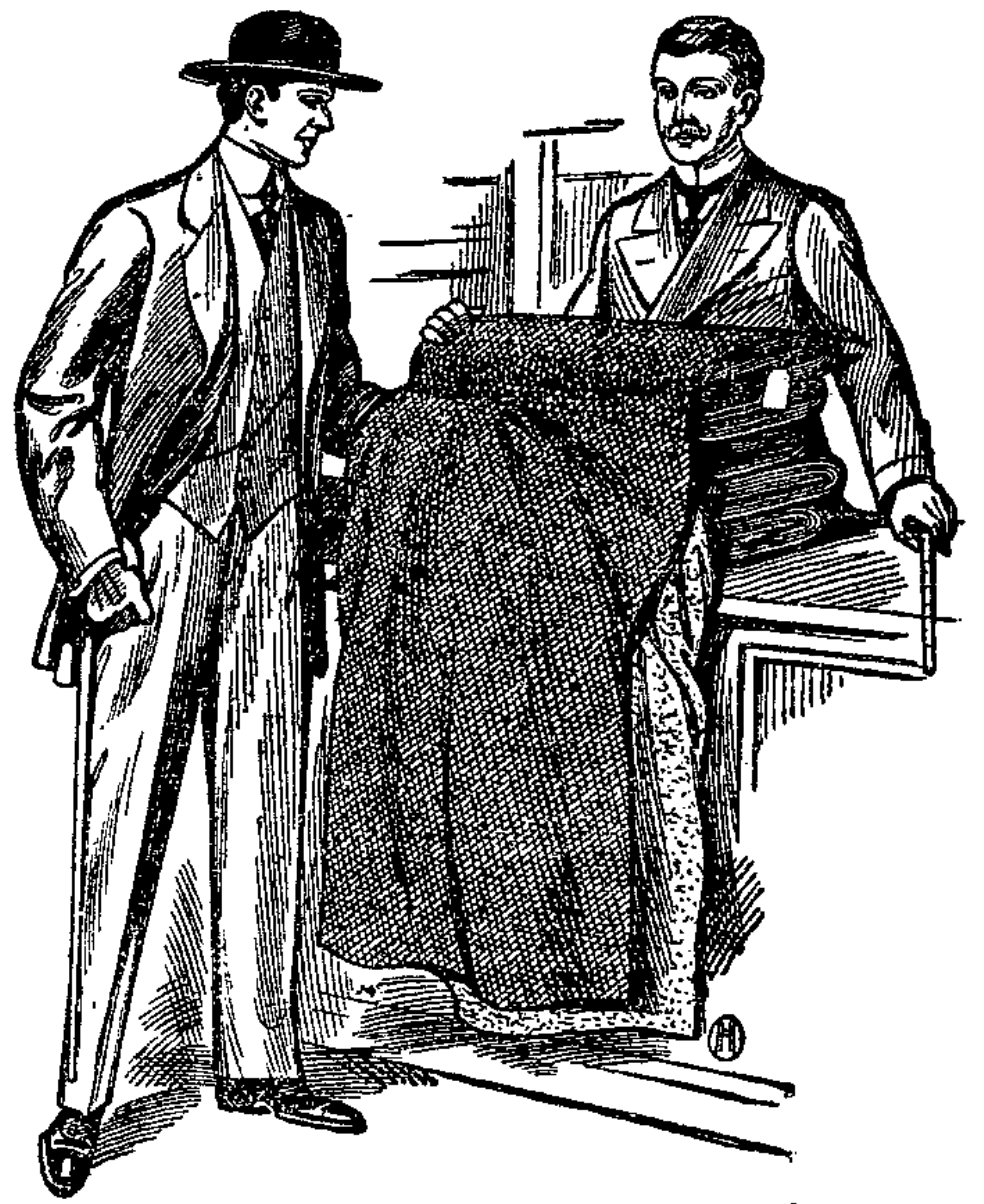
Auf sämtliche andern Waren gewähre ich bis zum Tage des Umzugs bei Einkauf von 5.00 Mark an einen Extra-Rabatt von 10 Prozent

Größte Auswahl zu bedeutend herabgesetzten Preisen

Kleiderstoffe, Blumenstoffe, Damen-Mantelstoffe, Flauch, Alsterstoffe Herren- u. Knaben-Anzugstoffe, Damen-Leibwäsche, Schürzen, Unterwäsche, Tischwäsche, Gardinen, Tischdecken, Teppiche, Bettfedern, Daunenn und fertige Betten.

Isidor Gabbe

Verkaufsräume 1 Treppe Breiteweg 9/10 Verkaufsräume 1 Treppe



Anfertigung nach Maß unter Garantie vorzüglichen Passens.

Jetzt beste Zeit für das Fest!

Hervorragend billige Preise.

Hervorragend billige Preise.

G. Gehse 14 Magdeburg **14** Johannistadtstraße

nabem dem Wilhelm-Theater.

5895

Neustadt. Fermersleben. Schönebeck.

Verlobungs-Ringe

und Steinringe kauft man bereitwillig in dem

Magdeburger Ringbetrieb

7/8 Goldschmiedebrücke 7/8

Fabrikation und Verkauf direkt an Privat.

Alle in meinen Betriebsräumen angefertigten goldenen Ringe tragen neben dem gest. Goldstempel auch mein Firmenzeichen eingest. mich dauernde volle Garantie für massiv echtes Gold. — Gravierung der Ringe gratis. — Kollektive Auswahl in Herren- u. lang. Damen-Uhrketten, Brochen, Ohrringen, Halsketten usw.

In meinen 4 großen Schaufenstern und Sälen finden Sie

ca. 10000 Stück Ringe in jed. Preislage ausgef. Reparaturen auff. billig.



Ringfabrikation.

Robert Sasse Goldwaren-

Fabrikation

7/8 Goldschmiedebrücke 7/8.

5247

Pfandversteigerung

Dienstag den 3. Dezember d. J. nachmittags von 2 Uhr an findet in meinem Geschäftsbüro

Magdeb.-N., Umfassungstr. 41

die öffentliche Versteigerung der in den Monaten Januar, Februar und März 1912

sub Nr. 58914 bis 70862

bei mir verpfändeten bzw. erneuerten Pfänder durch den vereidigten Auktionsator Blasenthal

statt.

Gustav Müller.

Ein gutes rotes Bett

u. mehr gute Bettstücke bei Blumenthalstr. 2, vorn r. i Tr.

Gratulationskarten

empfiehlt die

Buchhandl. Volksstimme

Damen- und Kindergarderobe (Spez. Kostüme) wird angefertigt 3228 Altes Fischerufer 43.

Brüggemeiers Rauch- und Shag-Tabake

bieten den Rauchgenuss in höchster Vollendung!

Für die Shagpfeife allgemein beliebt!

Überall zu haben!

Brüggemeiers Varinas-Mischung 50 Gramm 15 Pf.

Avannon-Zigaretten, erstklassige Qualität, in jeder Preislage.

Neuhaldensleben!

Schulz & Rödiger

Hagenstr. 7 Inhaber: Hugo Rödiger Hagenstr. 7

beehren sich die Eröffnung der

Weihnachts-Ausstellung

mit sämtlichen Neuheiten versehen in

Spielwaren

Luxus-, Stahl- und Lederwaren

: Haus- und Küchen-Geräten :

: Glas- und Porzellanwaren :

hiermit anzuzeigen, und bitten um geneigten Zuspruch.

5203

„Famos“

werden Ihre Freunde und Bekannten erfreut ausrufen, wenn Sie ihnen als Weihnachtsgeschenk Ihr in meinem Atelier gefertigtes Porträt präsentieren. Sie bekommen bei mir für einen soliden Preis ein wirklich erstklassiges, haltbares und ähnliches Bild in sorgfältigster Ausführung und empfehle Ihnen, sich bei Bedarf in meinem Atelier Muster und Preise vorlegen zu lassen.

Vergrößerungen nach jedem Bilde.

Aufnahmezeit bis 7 Uhr abends bei jeder Witterung.

Elektrisch- und Tageslicht-Atelier.

Herm. Schlüter, Photograph

Ecke Breiteweg und Alte Ulrichstraße im Haus Café Sachleben.

4962

— Sonntags den ganzen Tag geöffnet. —



Original-Victoria-Maschinen

haben sich durch sorgfältigste Verarbeitung des allerbesten Materials sowie durch Einführung von wirklich praktischen Neuheiten einen Welt-eruf erworben und bilden ein sehr beliebtes

Weihnachtsgeschenk.

5249 Außerdem halte ich mein Lager in Wasch- und Wringmaschinen sowie Wäschemangeln bestens empfohlen.

Alfred Freistedt, Breiteweg 7/8.
Fernsprecher 5765.

Photograph Elite

Breiteweg 56.

Aufnahmen von 8 bis 7 Uhr, auch Sonntags bei jeder Witterung.
Kein Blitzlicht.

Von Seiten der Photographen-Zwangsgesinnung ist mir bei Androhung einer Geld- strafe verboten, Mitteilungen über meine billigen Preise sowie Vergrößerungs- Gratis-Zugabe zu veröffentlichen.

Ich liefere nach wie vor die Bilder in tabellarischer Ausführung zu den bisherigen billigen Preisen. Die beliebten Vergrößerungen liefere ich ebenfalls weiter.

Bitte um Besichtigung meiner sämtlichen Schaukasten.

Leihhaus
Gustav Oelbner
Weinfaßstr. 5a, 1. Et.
Fernsprecher 3377
belehnt Gegenstände a. Art

Neue und gebrauchte
Fahrräder, Nähmaschinen
Wasch- u. Wringmaschinen
goldene, silberne Taschenuhren, Wanduhren, gold. Ringe, Uhrketten, Spezialität Gold-Schmuck- ketten, 24 u. 18 Karat Fein- gold mit 15 jähr. Garantie- schein, vom soust. Schmuck- u. Silberfachen, Baro- meter, Öcergläser. — Zigarren und verschiedene andre Gegenstände sehr billig zu verkaufen.

Gustav Oelbner
Weinfaßstr. 5a, 1.
NB. Auf jede neue Uhr schriftliche Garantie. [5394]

Puppen
werden billig repariert und an- gegeben. Perücken und Teile
4826 Johannisberg 7a.

**Bettfedern-
Reinigungsanstalt**
mit elektr. Betrieb

Spezial-
Betten
Abteilung
Friedrich
Wortfeldt
Magdeburg A.M.
Agnetenstr.-Ecke

Neu aufgenommen:
Metall-Bettstellen
Matratzen.

ZINKE & JUNG

Magdeburg-Neustadt, Lübecker Str. 120
zwischen Nikolaiplatz u. Hospitalstrasse.
— Telefon 2947. —

Geschäftshaus für kompl. Wohnungseinrichtungen
sowie einzelne Möbel. 5292

Eigne Tischlerei u. Polsterwerkstatt.
Ausführung von Dekorationen jeder Art.
Kulante Zahlungsbedingungen.



Doppelwandige Grudeherde

ganz aus Stahlblech gearbeitet, mit Seiten- und Oberhitze sowie ver- deckter Feuerung, haub- und dunnfired, innen und außen

emailliert.
Feuerung billiger als eine andre 5293
Feuerung.
Beeignet zum Kochen, Braten, Backen, Heizen.
Geizigste Referenzen

Magdeburger Sparherdfabrik
J. C. Fessel
Lüneburger Straße Nr. 39

Musik-Instrumente
H. Burgsmüller & Söhne
Hoflieferanten
Kreuzen (Harz) M 239
Reichillust. Katalog kostenlos!

Eine überreiche Belohnung

finden Sie durch einen über- raschenden Erfolg, wenn Sie bei **Schuppenflechte** Ober- meyers **Medizinal-Perba- Seife** gebrauchen. Zahlreiche Anerkennungen bekräftigen die mitunter unerwarteten guten Resultate, selbst da, wo andre Mittel verfielen.

Medizinal-Perba-Seife a. Stüd 50 Pf. 30% verfeinertes Präparat 1.00 Mk., zu haben in allen Apoth., Drog., Parfüme- rien sowie bei Mart. Knies, Breiteweg 193, B. Wionrich, Viktoriapl. 1, Kaasebier & Ulrich, Gr. Müngstr. 19, Hennenberg & Co. Nachf., Wil- helmstr., H. Lorenz, Alter Markt, G. Hubert, Jakob- straße 16, E. Trappe, Gustav- Adolf-Strasse, A. Löschbart, Breiteweg 265, Alb. Baller, Breiteweg 267, A. Becke Nachf., Breiteweg 233, P. Eiselt, Hohepfortstraße, Ed. Kaiser, Jakobstraße 6, J. Hanusch, Mittelstr. 49, C. Költze, Pfälzerstr. 1, M. Lind- ner, Lüneburger Str. 40, in Wilhelmstadt: O. Schmatz- hagen, Gr. Diebendorfer Str., Max Kühn, Annastr. 1, M. Schmidt, Große Diebendorfer Straße 245, in Fernere- leben: E. Ludwig, in Buchau: A. Haueber Nachf., Schöne- beder Str. 103, in Eudenburg: H. Starkloff, Salber- räder Str. 113, M. Pirk, Pulberstädter Str. 122, P. Plottkow, Leipziger Str. 1.

Maldiva

die Zigarette der Fein- schmecker!

Feuerversicherung.

Erfahrene alte deutsche Aktien- Gesellschaft sucht Vertreter und Vermittler. Geeigneten Herren, besonders Innwobnen, ist in be- züglicher Weise Gelegenheit zu lohn- endem Nebenberuf geboten, da höchste Provisionen und Fixum gezahlt werden. Schriftl. Offerten unter B 3127 an die Expedition dieses Blattes erbeten. 3127

Sohelegante Winter- u. Winter-Baletots

von 11.50 Mk. an.
— Zum Ausuchen! —

M. Grimmig
Junkerplatz Junkerplatz

Teppiche

in sämtlichen Farben, darunter zurückgesetzte mit kleinen Webe- fehlern, fast für die Hälfte, schon von 9 Mark an. 5287
Jakobstraße 17, 1. Et.
Prachtvolles Gebett Betten 28.00 Mk. zu vert. Wandstr. 1. H.

Sie finden große Vorteile

wenn Sie ihre Weihnachts-Einkäufe in meinem Geschäft machen.

Schwarze und farbige
**Kleiderstoffe, Kostümstoffe
Blusenstoffe, Mäntelstoffe**
erner
Imitiert Persianer für Stolas
Seldenplätsche, Velour du Nord u. Muffen
sowie besten Kostüm-Samt.

Posten Fabrikreste guter Halbzeuge, passend für Kostüm- röße, Gantkleider, Schulkleider usw. Wert Mtr. bis 1.50, weil etwas fehlerhaft Mtr. 90 75 65 55

Reste guter Halbzeuge, in Längen bis ca. 1.00 zum Ausuchen. Stüd 50 40 bis 20

Bettbezüge gestreifter Satin und Damast, mit 2 Rissen, vorzügliche Qualitäten. 7.70 7.00 6.00 5.50

Betttücher gestreift, vollkommen groß, weiche haltbare Ware, darunter Posten mit kleinen, unbedeutenden Fehlern. Wert bis 2.75 für 2.25 bis 1.50

Hermann Zadek

Verkaufsräume 1 Treppe 35 Breiteweg 35 gegenüber d. Ulrichstraße



Portrait-Vergrößerungen

Semi-Emaill-Schmucksachen (Broschen, Anhänger, Manschettenknöpfe usw.) nach jeder Photographie liefert preiswert die

Photographische Kunstanstalt
Hermann Sanne, Magdeburg
Stephansbrücke 20 — Fernsprecher 3325

Kein Laden! Vertreter stets überall gesucht. Erste Etage!

Großes Landbrot

pro Stüd 50 Pf. bei
Koth, Knochenhauerufer,
Ecke Magdalenenberg. 5286

Zöpfe von 1.50 an

Locken und Unterlagen von 2.00 Mk. an 5289

Separater Damenalon
Kopfwäsche
mit elektrischem Trockenapparat

G.W. Rock, Neue Ulrichstr. 3

Patent

Ingenieur-Bureau
Langjährige Er- fahrung in Erwir- lung u. tatkräftiger Verwertung.

L. M. Ulich
Leipzig, Universitätsstr. 11
3101 Zweigbureau:
Magdeburg, Breiteweg 231

Hermann Möller
Dr. Buchau, Schönebeder Str. 107a
Uhr- und Sprechmaschinen-Zentrale.
Riesenauswahl in Grammophon
Große Platte, doppelt, von 1.00 Mk. an.
Teilzahlung ohne Preisverhöhung.
Großes Lager in Uhren und Gold- waren zu den billigsten Preisen.
Elektrische Artikel.



Diese Schutzmarke

führt der von mir in Verkauf gebrachte Kinderstiefel. Diese Marke bürgt für vorzügliches, haltbares Material, jedoch ist der beste Vorzug die Form. Alle Eltern sollten bedacht sein, daß ihre Kinder bequemes, dem Fuß in Form anpassendes Schuhzeug tragen, da sonst die Füße leiden und leicht verkrüppeln.

Kaufen Sie daher für Ihre Kinder Schuhe und Stiefel mit nebenstehender Schutzmarke

Herm. Günsche Stendal

Erstklassiges Schuhhaus :: Breite Straße 12. 5244

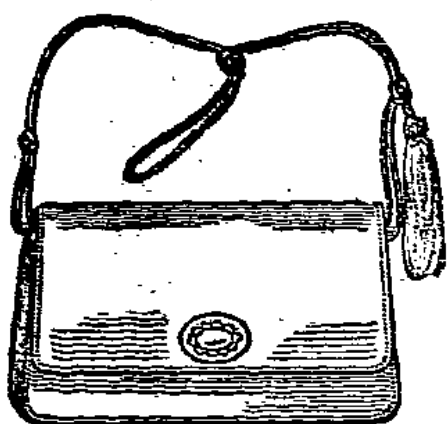
Louis Behne

Magdeburg Inhaber Leipzig
Walter Held

Breiteweg 16

Grimmaische Straße 1/5

5367



Damen-Täschchen

schicke neue Muster in allen Lederarten.

Täschchen in Alpaka und Silber-Alpaka.

Echte Silbertäschchen.

Portemonnaies

Brieftaschen, Schreibmappen, Necessaires

Damen-Gürtel

Einzelne Schließer u. Bänder in großer Auswahl.

Aparte Schmucksachen

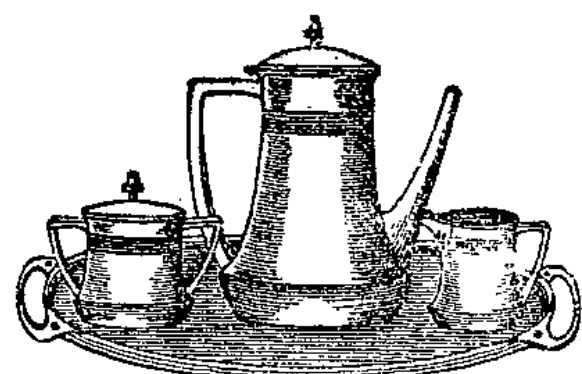
in Gold, Silber, Tula und Doublé.

Broschen
Armbänder :: Ringe
Freundschaftsreifen
Anhänger
Krawattennadeln
Gürtelnadeln
Hutnadeln
in vielen Mustern
Bonbonnieren



Knöpfe
für Manschetten u. Serviteurs
Uhrketten
Uhren
Geldboxes
Kolliers
in echt Silber mit Emaille-Anhänger zum Öffnen
Mk. 3.00

Hochaparter echt. Emaille-Schmuck



Kaffee- und Tee-Service

in rein Nickel, vernickelt und versilbertem Metall

Echt geschliffenes Kristall

Val St. Lambert, Baccarat, erste amerikanische Hütten

Römer, Karaffen, Vasen, Schalen u. a.

Bowlen und Weinkühler

in Messing und versilbertem Metall

Tafelbestecke

in Alpaka, Silber-Alpaka sowie echt Silber.

Magdeburg, Breiteweg 196/197

Ecke Leiterstraße

gegenüber vom bisherigen Lokal

Walter Held

Magdeburg, Breiteweg 196/197

Ecke Leiterstraße

gegenüber vom bisherigen Lokal

Kohlenkasten

Pultform mit Malerei	2.75	3.00	3.25	3.50	4.00
Pultform mit Messingbügel	4.25	5.00	6.00	7.00	
Pultform mit Messingbeschlägen	7.00	8.00	9.00	bis	14.75
Ofenvorsetzer in schwarz					1.25
Ofenvorsetzer mit Messingrand	1.50	1.75	2.00	3.00	4.00 5.00 6.00 7.00 8.50
Ofenschirme	3.00	3.50	11.50	13.00	15.00 21.00
Rohrsliffen lackiert			1.10	1.25	1.50
Brikett-Träger äußerst praktisch			1.85	2.50	4.00
Rohrsliffen	0.25	0.30	0.43	0.50	0.60 0.75 1.25

Solinger Stahlwaren

- J. A. Henckels -

Tafelbestecke

in Alpaka u. Alpakasilber sowie mit Holzheften

Transierbestecke :: Fischbestecke

Küchen- und Fleischmesser

von Kunde

- bestes Fabrikat. -

Petroleum-Lampen

Tischlampen mit Glasbassin	2.00	2.50	3.00	3.50	3.75
Tischlampen mit Messingfuß	4.00	4.50	5.00	5.75	6.00
Tischlampen in Messing	3.25	4.00	5.00	6.00	13.50
Schirm- und Säulenlampen	10.50	14.50	16.25	19.50	20.75
Klavierlampen		10.00	10.25	11.00	11.25
Küchenlampen	0.75	0.90	1.00	1.25	1.50 2.00 2.35 2.80
Stern-Sparlampen			0.35	0.45	0.60 0.65
Handlaternen	0.50	0.85	1.00	1.15	1.35 1.75

Lampenschirme, Zylinder

für Petroleum und Gas.

Magdeburg, Breiteweg

Ecke Steinstraße

Wilhelm Held

Magdeburg, Breiteweg

Ecke Steinstraße

Festungen

in allen Größen von 45 Pf. bis 20 Mk.

Echte Zinn- und Bleisoldaten :: Lineal-Soldaten

mit vollem Körper, fast unzerbrechlich.

Handwerks- und Laubsägekasten

Kinder-Druckereien mit Blei- und Gummitypen

Niederlagen :: Pierdeställe

Kaufläden

sowie hierzu gehörige Ersatzteile

Kinderschiffen, Rodelschliffen, Rollschabe

Märchenbücher

Puppen

angekleidet und unangekleidet in allen Preislagen

Charakter-Babys

Puppenstuben — Puppenhäuser — Puppenmöbel

einzelne und komplette Kartons

Bühnen- und Kasperl-Theater

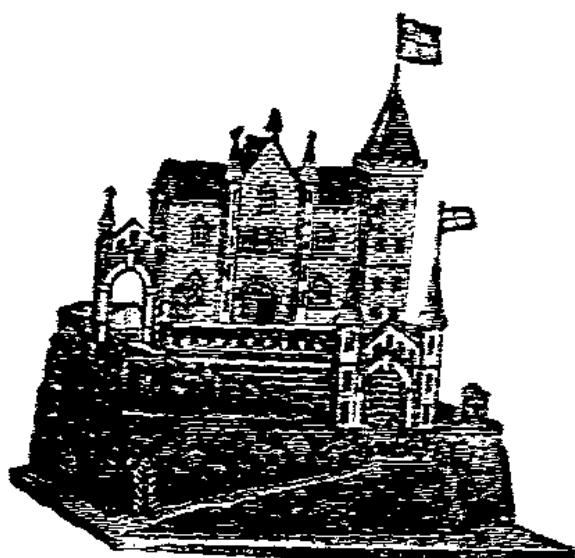
sowie auch einzelne Theater-Figuren

Schäferereien und Hühnerhöfe

in vielen Ausführungen.

Luftschiffe und Flieger, verschiedene Konstruktionen.

Bilderbücher — Gesellschaftsspiele.



Eisenbahnen

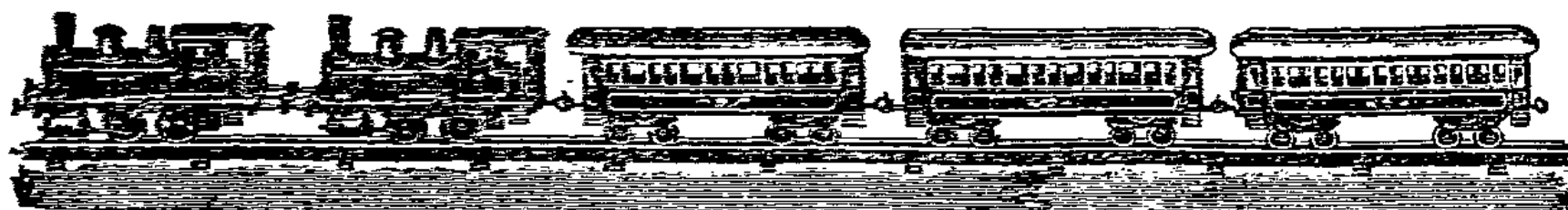
mit Dampf, Uhrwerk, mit und ohne Schienen

60 Pf., 1.00, 1.50,

1.75, 2.00, 2.25, 2.75,

3.00, 4.00, 5.00, 5.75,

6.50, 7.50 u. 8.1.00 Mk.



Ergänzungsteile

als: Bahnhöfe, Brücken,

Wärterhäuser, Loko-

motivschuppen, Laternen.

Signalstangen, Glocken

und viele andre Sachen.

Ein Feengeschenk.



Ein modernes Märchen.

Es war einmal eine arme Waise, die schon in frühesten Jugend Vater und Mutter verloren hatte. Ihre einzige Zuflucht war eine alte, geizige Frau, bei der sie von früh bis spät schwere Hausarbeit verrichten mußte, um ihr bißchen Brot zu erwerben.

Eines Abends, als sie gerade etwas früher wie sonst fertig war und schon hoffte, zeitiger ins Bett zu kommen, wurde ihr aufgetragen, noch einen großen Kessel sehr schmutziger Wäsche bis zum nächsten Morgen fertig zu waschen, anderenfalls sie mit Schimpf und Schande aus dem Hause gejagt würde.

Willig machte sich das Mädchen an die Arbeit! Aber kaum hatte sie die nötigen Vorbereitungen zum Waschen getroffen, überwältigte sie die Müdigkeit, sie sank auf einen Schemel und schlief ein. Da erschien ihr im Traum eine

gütige Fee: diese sprach: „Fürchte Dich nicht und schlafe ruhig; ich bin die Fee „Persila“ und werde Dir helfen. Wenn Du aufwachst, wird die Wäsche fertig gewaschen sein.“ Bei diesen Worten entleerte sie eine kleine Schachtel weißen Pulvers in den Waschkessel, tat die Wäsche hinein und kochte sie unter mehrmaligem Umrühren. Dann entschwand sie.

Als das brave Mädchen nun erwachte und die Wäsche aus dem Kessel nahm, sah sie mit Erstaunen, daß jedes Stück blütenweiß geworden und aller Schmutz wie fortgeflogen war. Da erinnerte sie sich ihres Traumes und sie pries die gütige Fee, die ihr so wundersam geholfen. Von nun an aber hatte sie es in ihrem Dienst stets gut, denn wenn sie wieder waschen mußte, gebrauchte sie fortan das Zaubermittel, dessen Namen sie später auf der Schachtel, welche die Fee auf dem Boden liegen gelassen hatte, entdeckte. Dieser aber lautete

Persil

das selbsttätige Waschmittel

Ein Zaubermittel

nennen es entzückt die Hausfrauen und mit Recht, denn schier unbegreiflich erscheint ihnen die wunderbare Wirkung von Persil. Fast unzählig sind seine Vorzüge:

Denkbar gründlichste Reinigung, auch der schmutzigsten Wäschestücke — völlige Entfernung selbst der hartnäckigsten Flecken — absolut schonende Behandlung der Wäsche, daher unentbehrlich für zarte Gewebe, Spitzen, Stickereien etc. — Wesentliche Verkürzung der Waschzeit — erhebliche Ersparnis an Waschmaterial, Feuerungskosten, Waschlohn usw. und bedeutende Verringerung der Arbeitsleistung.

Aber auch für Kinder- und Krankenwäsche gibt es nichts besseres, als Persil, da es stark desinfizierend wirkt, Krankheitskeime tötet und alle scharfen Gerüche beseitigt. Dabei ist Persil garantiert unschädlich.

Kein Wunder,

daß die Verwendung von Persil immer mehr zunimmt, sehen doch die Hausfrauen sehr schnell ein, wieviel sie dabei gewinnen. — Erhältlich nur in Original-Paketen, niemals lose.

HENKEL & CO., DÜSSELDORF. Alleinige Fabrikanten auch der allbeliebten

Henkels Bleich-Soda.

Verkaufsstellen durch Plakate kenntlich.

Siegfried Cohn

Webereiwaren

Breiteweg 58/60

Kleiderstoffe

Die Auswahl ist bekanntermaßen eine enorm große. Ich pflege nicht nur den feinsten Genre, sondern schenke den mittleren und billigeren Preislagen gleich große Aufmerksamkeit. Die Vielseitigkeit meiner Warenlager ist überraschend.

Ohne Extra-Berechnung
werden sämtliche Stoffe in **Weihnachts-Aufmachung**
vornehmer, geschmackvoller geliefert.

62000

Meter

umfassen augenblicklich meine
— Lager dieser großen —

Spezial-Abteilung

und bin ich jetzt vollständig
komplettiert für den kommenden

Weihnachts-Bedarf

und die

Konfirmation!

Einfarbige Stoffe

Die Qualitäten sind erprobt, aus den erstklassigen Fabriken herausgefucht, in den neuesten Modefarben eingefärbt und in bezug auf Preiswürdigkeit und Haltbarkeit von besonderer Güte.

Cheviot	besonders für Geschenke geeignet, da schwere reinwollene Qualitäten Meter	0.75	0.90 1.15 1.35 1.65 1.90 2.25 2.75 3.30 4.50
Satintuch	erprobte Qualitäten, mit Hochglanz, neueste Farben, für Frühjahr 1913 Meter	1.25	1.50 1.90 2.25 2.75 3.30 3.60 4.50
Serge	hörig, dabei weichfallend, aparte Farben Meter	1.35	1.80 2.10 2.60 3.00 3.60 4.80
Diagonal	schwere, gehiegene, feste Strapazier-Qualitäten Meter	1.20	1.40 1.90 2.70 3.30 5.50
Whip	neues Feilfächerstrickgewebe, sehr elegant für Straßenkleider Meter	1.75	1.90 2.25 2.75 3.60 4.25
Popeline	apartes Gewebe, in ausgefucht schönen Farben Meter	1.75	2.25 2.75 3.00 3.30 4.50
Wollbatist	beliebt und elegant, neueste Farben Meter	1.25	1.80 2.25 2.40 2.75

Gr. Spezialabteilung schwarze u. weiße Stoffe

jämliche von der Mode bevorzugten Gewebe, leichte duftige sowie schwere feste Stoffe, welche heute für Kostüme sehr gesucht sind, zu fabelhaft billigen Preisen.

Kostüm-Stoffe

in englischem Geschmack **80** Pf.
Meter 6.50 4.50 3.30 2.10 1.65 1.15

Gestreifte Kostümstoffe in Ober- und Saumgarbindungen . Meter 4.75 3.60 2.25 1.90 **1.50**

130 cm breite Kostümstoffe
höchste moderne Streifen und Muster Meter 5.50 4.25 3.30 2.25 1.10 **1.00**

Blaugrüne Schotten

die große Mode für Herrenmäntel, in warmen Stoffqualitäten Meter 3.75 3.50 2.50 2.10 1.50 1.35 1.10 **68** Pf.

Blusen-Stoffe

die neuen Frühjahrsstoffe 1913 sind schon reich sortiert am Lager.

Aparte Streifen in Feilfächer, Flanelle, Crepeline, empfindliche Farben Meter 2.75 2.40 1.90 1.65 1.35 1.20 **90** Pf.

Wachseide mit hohem Seidenglanz, feine Streifen und Effekte Meter 2.40 **1.80**

Blusen-Flanelle die große Mode für Hemdblusen in warmer Stoffen und Farben . Meter 2.60 bis **95** Pf.

Blusen-Flanelle weiche, gute Qualitäten, in schönen Mittelfarben . . . Meter 50 75 68 50 45 **38** Pf.

Hauskleider-Stoffe

Velour-Barchent neue Dessins Meter 90 83 75 68 53 45 **38** Pf.

Halbwollene Stoffe gestreift und einfarbig Meter 90 75 65 53 45 40 **33** Pf.

Lama- und Wellen-Stoffe für elegante Schlafkleider in großer Auswahl.

Reinwollene Flanelle Bordüren, türkisch, gestreift, für elegante Matines Meter 2.60 2.10 1.80 **1.65**

Doppelseitige Flausch-Stoffe

für geistige Morgenröde und Matines, aparte Farbensammlungen Meter 1.15 **1.10**

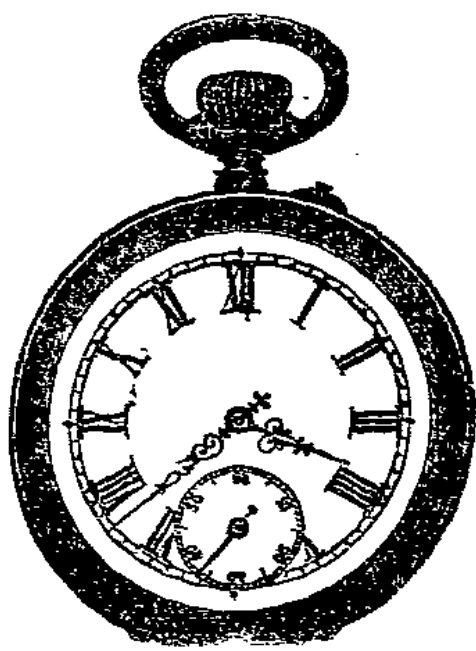
**Für alle Uhren
schriftliche
Garantie!**

Eine Kollektion besonders vorteilhafter Schweizer

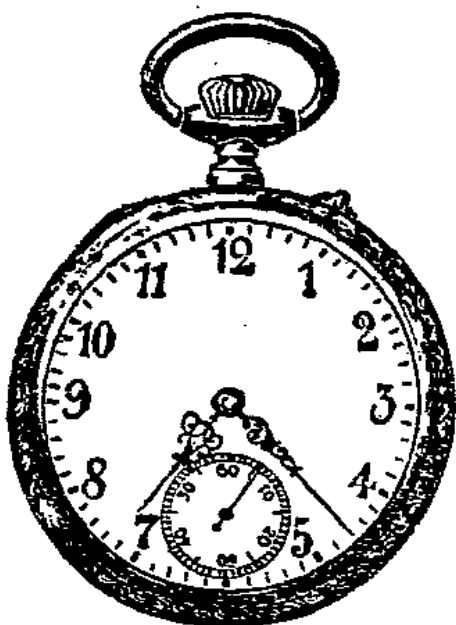
Taschen-Uhren

**Alles echte
Schweizer
Taschen-Uhren!**

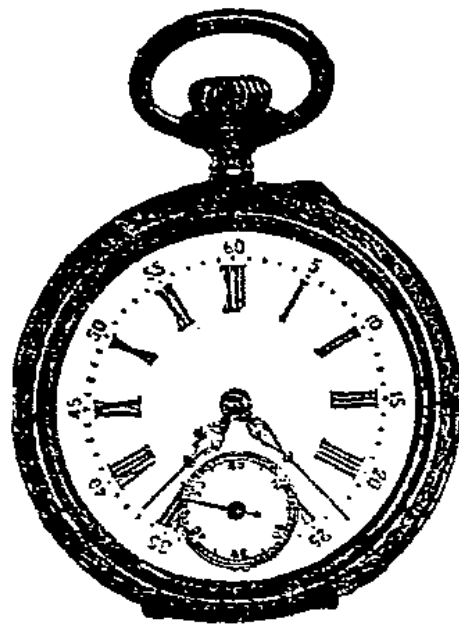
Bei meiner letzten diesjährigen Herbstreise in der Schweiz bei Fabrikanten persönlich gekauft und nicht durch Zwischenhändler bezogen.



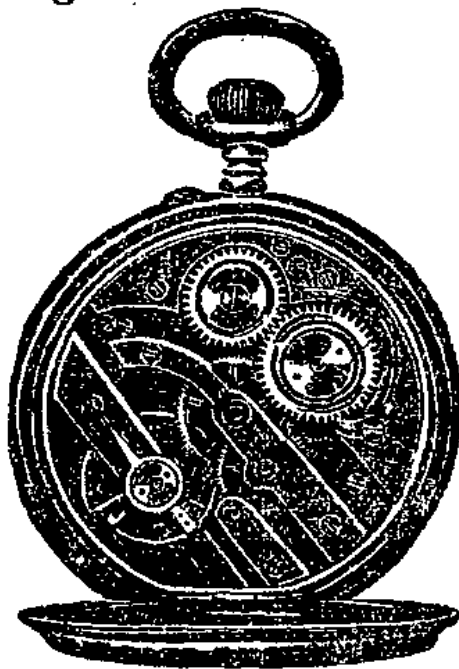
Echt Silber, 800 gestempelt, 6 Rubis, mit
Cuvette, innerem Staubdeckel, weiß email-
liertes Blatt, arabische oder römische Zahlen,
Stück 7.50 Mk.



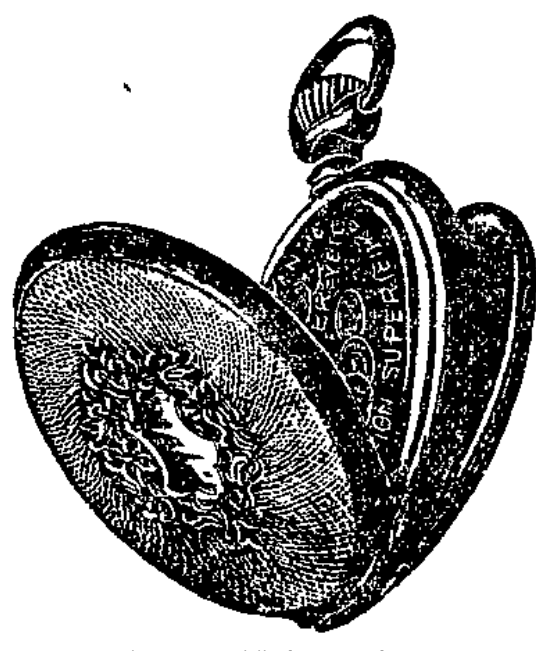
Echt Silber, 800 gest., vergold. Feiger,
schön graviertes Gehäuse mit meisterten
ed. glatten Goldrand, römischen od.
arabischen Zahlen, St. 10.00 Mk.



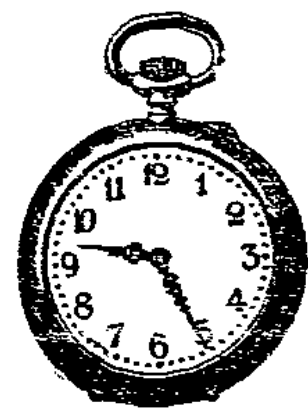
Echt Silber, 2 Gelbränder, ausgegr-
beitetes Werk, 8 Rubis, kräftiges Ge-
häuse 14.00 Mk.
Zweifellos mit 10 Rubis 16.00



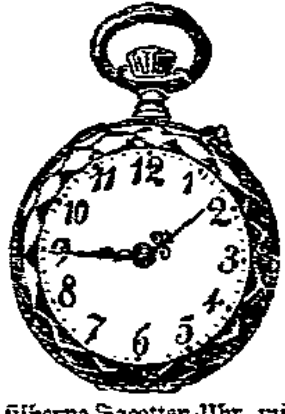
Nr. 163. Echt silberne Remontur-Unteruhr,
auf 15 Steinen gehend, in sehr starkem,
festem Gehäuse, mit 2 breiten, echten
Goldrändern (absol. gute Uhr) 25.00 Mk.



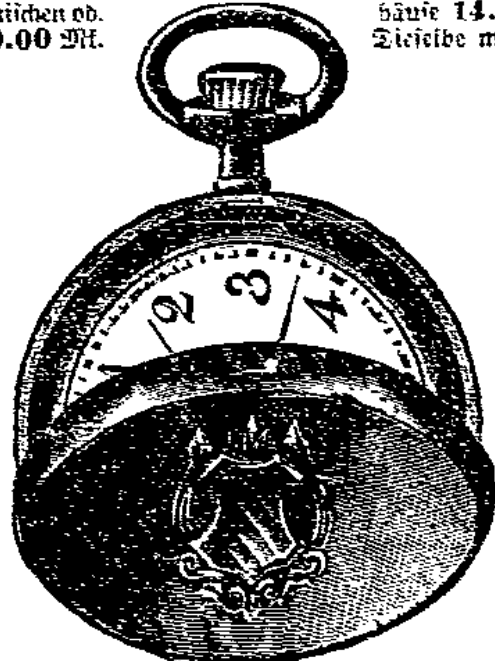
Gold, Doppeldeckel, Herrenuhr, 585 gest., 15
Rubis, genau geh., 20 g Gold, nur 68.00
Mk. Diese Uhr ist ein enorm vorteilhaftes
Stück. Dieselbe, 30 g, Prachtst. 96.00 Mk.



Echt Schweizer silberne Damen-
uhr, 2 Gelbränder, elegantes
Fasson, 6 Rubis, mit Staub-
deckel, mit feinsten oder
glatten Goldrändern 7.50 Mk.



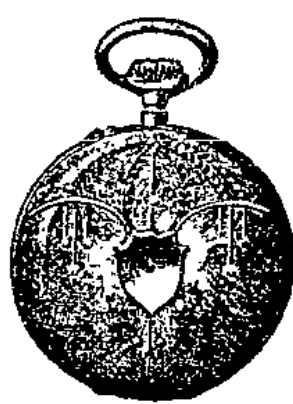
Echt silberne Facetten-Uhr, mit ver-
goldetem Brückenwerk, mit schönem
Zifferblatt, starkem Gehäuse, 2 echt-
feingelichteten Gelbrändern und
Silberziffern (s. belieh. Nr.), 3 Jahre
schriftliche Garantie 12.00 Mk.



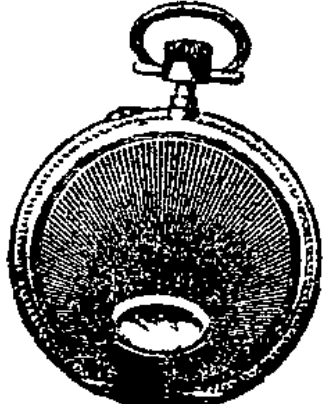
Alle Sorten bis zu den feinsten Quali-
täten am Lager.



Echt goldene Damenuhr mit
emailierten Blumen oder Gra-
vierung, 10 Steine 12.50 Mark.
Dieselbe mit kräftigem
Gehäuse und Prima Werk
moderner Dekoration 16.50 Mk.



Echt goldene Damenuhr, 0.585
gestempelt 16.50 Mk.
Dieselbe mit kräftigem
Gehäuse und Prima Werk
28.00 Mk.



Echt gold. Doppeldeckel, Damenuhr
mit feiner Email. oder Gravierung
25.00 Mk. Dieselbe im Gehäuse
0.585 gestempelt 30.00 Mk.
Dieselbe in mod. Kugelform mit
Steinen besetzt, sehr eleg. 50 Mk.

Wiederverkäufer

wollen meinen Engros-
Katalog verlangen.

Unter Doppeldeckel-Uhr, 15 Rubis, sehr
hartes, festes Gehäuse, drei echt silberne
Kaviete, mit zwei Gelbrändern, sehr solide
u. eleg. Uhr, 3 Jahre schriftl. Gar. 32.00 Mk.

Werke

sowie komplette Hausuhren in eiche u. nussbaum
reichhaltiges Lager.

Spezial-Offerte in goldenen Herren-Uhren.

- Gold, Doppeldeckel, Unter, 15 Steine, 0.585 gest. Mk. 60.00
- Dieselbe in sehr eleganter Form Mk. 70.00
- Dieselbe, „großes Prachtstück“ Mk. 96.00
- Dieselbe, 3 Deckel, Gold, schöneres Gehäuse, 40 Gramme Mk. 125.00
- Dieselbe, mit luxuriöser Ausstattung Mk. 160.00

Reichhalt. Katalog gratis u. franko nach allen Plätzen der Welt.

- Ketten, Kavalierraffines von Mk. 0.75 bis 30.00
- Ketten in Fidele von Mk. 0.20 bis 5.00
- Ketten in Tubule von Mk. 2.00 bis 12.00
- Ketten, Schärnier, 5 Jahre Garantie von Mk. 4.50 bis 18.00
- Ketten, Union, 10 Jahre Garantie von Mk. 8.00 bis 30.00
- Ketten für Damen von Mk. 1.25 bis 20.00
- Ketten für Damen, Schärnier von Mk. 5.50 bis 25.00
- Ketten für Damen, Union, 10 Jahre Garantie von Mk. 10.00 bis 40.00
- Ketten, 20 Jahre Garantie von Mk. 15.00 bis 50.00

Wanduhren

- 14 Tage gehend, mit Schlagwerk, nussbaum, farbige, Mk. 9.75
 - feiner Zornschlag Mk. 12.50
 - Freischwinger, nussbaum, 7, 98 cm lang Mk. 14.50
 - Freischwinger, fein furniert Mk. 17.00
 - Freischwinger, reich ausgestaltet Mk. 22.00
 - Freischwinger, Prachtstück Mk. 22.00
- Bis zu den feinsten Stücken mit Westminstergong am Lager

H. Krell

Magdeburg
Katharinenstraße Nr. 11 u. Dreieckelstraße Nr. 4.
Eigne Reparatur-Werkstatt im Hause. Fachmann. Leitung.

Uhren en gros

mit Einzelverkauf am Platze.

Vorteilhafte Bezugsquelle für Uhrenhändler, Wiederverkäufer und Exporteure. Nachweislich versandte ich in den letzten 6 Monaten nach Afrika, Mexiko, Norwegen, Holland, Oesterreich, Luxemburg, Portugal und Belgien. Dieses ein Beweis meiner Konkurrenzfähigkeit. Weltbekannte großindustrielle Werke beziehen von mir ihre Präzisionsuhren für Jubiläumsgeschenke.



Paul Bechers, das Original.

Paul Bechers.

Zu seinem Gastspiel im Zentraltheater.

Im Zentraltheater stellt sich am heutigen 1. Dezember in beiden Vorstellungen ein neuer Mann vor, den man getrost den „kommenden Mann“ nennen darf. Die Direktion läßt sich nämlich nicht auf ein Experiment ein, sondern sie hat ihren neuen Star auf Grund ganz außergewöhnlicher Erfolge engagiert. Ein Varietékünstler, und noch dazu ein ganz neuer, ist bekanntlich die höhere Zugkraft im Programm, wenn er eine wirklich humorvolle Eigenart und ein erqui-
tes Repertoire besitzt. — Paul Bechers ist der Wundermann.

Was bringt nun dieser Paul Bechers? Der Satz, daß alles schon dagewesen, hat schon so ihre Berechtigung, wie am Varieté. Und wenn ich vertore, daß Paul Bechers ein schillernder Komiker ist, dann wird es doppelt schwer sein, das Brandenburger Publikum an eine neue Offenbarung glauben zu lassen. Und doch werde ich mich behaupten. Am kommenden Dezember werden im Zentraltheater Theater gelacht werden, wie das selbst an dieser berühmten Stelle gefunden Humors nur schon der Fall war. Wir sehen auf der Bühne ein Original, von der Natur schon mit allen Vorzügen beschenkt, die das rüh-
mlichste Loben herausfordern. Wüßig — dumme Augen, ein breiter, lässlich ge-
schätzter Mund, der, wenn er lacht, den Ohren beherrschende Annäherungsversuche macht. Die ganze Figur hat etwas Exzentri-

ches und Groteskes. Wenn sie sich bewegt, kommt eine lächerlich drastische Karikatur hervor: eine Karikatur, wie wir sie von unfern bedeutendsten Künstlern nicht kennen. Es ist nicht Rülle, es ist nicht Kley, auch nicht Deime und nicht Gulbransson. Es ist in der Tat ein neuer Typ, mit dem wir uns im Augenblick befreunden. Ich behaupte, daß es keinen zweiten Menschen gibt, der die von Bechers gebrachten Vorträge so zu interpretieren weiß wie er. Ich behaupte, daß Paul Bechers niemals einen Kopisten bekommen wird. Eine derartige Unwichtigkeit läßt sich effektiv nicht wiedergeben. Er nimmt das Publikum mit dem ersten Satz gefangen. Und dann folgt eine Anzahl drastischer Witze, daß die Laclust der Zuhörer ganz beängstigende Dimensionen annimmt. Ich habe es erlebt, daß während des Becherschen Vortrages die Menschen sich buchstäblich die Seiten gehalten haben vor Lachen. Nach seiner Nummer bedurfte es einer geraumen Zeit, um die Aufregung zu beruhigen. Der Inhalt dieser Prosaarbeiten, die der neue Komiker uns bringt, ist an und für sich schon so urdröckig, daß jeder Dilettant damit seine Erfolge einheimen könnte. Nun muß man diesen veräxwonderlich begabten Menschen irreführen hören. Er ist von einer Lebhaftig-
keit, die kommen macht. Und doch wieder schnellst er seine Pointen so trocken ins Publi-
kum, daß jede mit frenetischem Jubel auf-

genommen wird. Wenn man mich fragt, in welchem Genre Bechers seine Kunst zeigt, so muß ich die Antwort schuldig bleiben. Wir haben so viel erfolgreichere Humoristen und Komiker, die als Begründer eines ganz be-
stimmten Humors geschätzt werden. Wir wissen, daß Keutter der nicht zu erreichende Couplettdichter ist, und daß keiner auch nur annähernd fähig wäre, ihn mit dem gleichen Erfolg als Vortragskünstler zu lobieren. In solchen Beispielen ist die Geschichte des Varietés nicht arm. Aber seit langer Zeit fand sich kein neuer Reformator der drastischen Komik.

Paul Bechers darf als dieser heiß ersehnte Reformator angeprochen werden. Ob Norddeutschland oder Mittel- oder Süd-
deutschland, er hat überall die gleiche begeisterte Aufnahme gefunden, und vom dritten Tag an wurde sein Name wirklich das Tagesgespräch in den einzelnen Städten. Bechers kam, sah und siegte, er wurde der vermehrte Liebling bei Direktoren, Publikum und Presse, und da seine schöpferischen Kräfte noch ganz unerschöpfend sind, werden wir von ihm noch Großes und Bedeutendes zu erwarten haben. Wer sich den seltenen Mann im Dezember ansieht, wird mir Recht geben, und überzeugungstreuen weiterverbreiten: So ausgiebig wurde im Zentraltheater selten gelacht.

Zu Inventur-Preisen kaufte

aus einer großen Mäntelfabrik:

100 eleg. Ulster aus wunderbaren Stoffen
100 Kinderulster aus ebensolchen Stoffen
80 schwarze elegante Mäntel mit u. ohne
Kragen, diverse Plüschmäntel. — Wegen
Platzmangels sollen diese möglichst schnell
abgestoßen werden. Die Preise der hier
angebotenen Sachen sind selten billig —

Mäntelhaus Rotes Schloß

— S. Gross Witwe —

Breiteweg 151, Eing. Gr. Münzstr., 1. Haustür, 1. Et.

Extra billiges Angebot!

Extra billiges Angebot!

Großen Posten

Elegante Damenhut-Formen

sowie garnierte und ungarnierte

5181

Damen-Hüte

zu ganz enorm billigen Preisen.

BAZAR-MAGDEBURG

Jakobstraße :: Ecke Peterstr.
Sudenburg ■ Buckau ■ Neustadt ■ Wilhelmstadt ■ Groß-Ottersleben.

Zähne 2 Mark an

6294 Auf Wunsch Teilzahlung pro Woche 1 Mk.
Absolut schonendste Behandlung. Plomben von 1 Mk. an.
Alex Friedländers Zahn-Atelier, Breiteweg 103, v. l.
vis-à-vis dem Zentraltheater, Ecke Kaiser-Wilhelm-Platz.

Carl Stautenbiel & Söhne

M.-Sudenburg

St.-Michael-Str. 44/44a St.-Michael-Str. 44/44a

Gr.-Ottersleben-Benneckenbeck Witwen-

kamp 25.

Winter- Paletots Lodenjoppen Pelerinen

für Erwachsene und Kinder.

Kein Laden!

Max Richter

Lessingstraße 20

Eingang Kleine Diederdorfer Straße
Telephon 5847.

Installation elektrischer Licht-, Kraft-,
Telephon- und Klingel-Anlagen, Gas-
und Wasser-Anlagen.

Kronen, Ampeln, Tisch- und Zug-
Lampen, Gasherde, Gasplättchen, elektr.
Heiz- u. Kochapparate, Tischlampen,
Generatoren usw.

Reichhaltige Auswahl!
Glühkörper und sonstiges Zubehör für
jede Beleuchtungsart.

Praktische Weihnachts-Geschenke!

Bevor Sie ändern, kaufen, überzeugen
Sie sich von meiner Preiswürdigkeit.
Auch der weiteste Weg ist lohnend!

Kein Laden!

Immer noch

erhält. viele Leute in d. Herren-
schneider v. H. Schulz, Berliner
Straße 28/24, L. Kleidergeschäft, jed.
Art a. Teilzahl. Anzüge, Ueber-
zieher od. Ulster von 15 Mk. an.

Gustav Schulze
geogr. Heilig. u. Raffeur
Hohepfortstr. 64 (Ecke Erdbeer-)
Sorgfältigste Behandlung der
Krankheitsaffektionen. 4680

Uhren u. Goldwaren

H. Burgsmüller & Söhne
Hoflieferanten
Kreienstein (Harz) U 230

Reichhaltiger Katalog kostenlos!

Burg Große Auswahl in **Burg**

Uhren, Juwelen, Gold-,
Silber- u. Alfenidwaren

kauft man zu soliden Preisen unter Garantie bei

Oscar Ilse, Uhrmacher

früher: P. Müller, Nachfolger.

Markt 25 gegenüb. d. Post

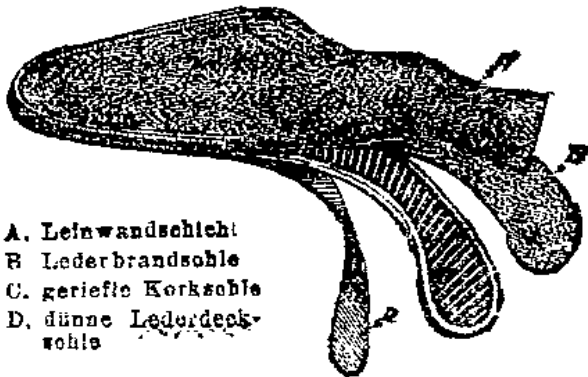
Fernsprecher 572. 4806

Sie schützen sich

vor Erkältungen, wenn Sie
für warme Füße sorgen.
Salamander - Korksohlenstiefel
D. R. G. M. 362915
halten Ihre Füße warm u. trocken
Fordern Sie Musterbuch



Das ist die Brandsohle
unseres Korksohlenstiefels



A. Lederwandschuh
B. Lederbrandsohle
C. geriefte Korksohle
D. dünne Lederdeck-
sohle

Salamander

Schuhfabr. v. b. H., Berlin

Magdeburg
Breiteweg 55

Stimmen der Freiheit

Blütenlese der besten Schöpfungen unserer
Arbeiter- und Volksdichter ::
Herausgegeben von Konrad Weiswanger

50 Lieferungshefte à 10 Pfennig

Bestellungen nehmen alle unsere Austräger
und Kolporteurs entgegen

Buchhandlung Volksstimme, Große Münzstraße 3.

Zur Aufklärung!

Mein grosser Umsatz ist der beste
Beweis, dass ich nur gute Ware führe
und wirklich billig verkaufe. 5287

Spezialhaus für elegante, moderne

Herren- u. Knabenbekleidung

Neuheiten in
Anzügen, Ulstern, Paletots

vollständiger Ersatz für Maßarbeit

Riessenauswahl

Schicke Damen-Garderoben

Kleiderstoffe, Wäsche und Gardinen jeder Art

Teilzahlung gern gestattet ohne Preiserhöhung

Wöchtl. Abzahl. 1 Mk. Alte Kunden ohne Anzahl.

Filiale: Leopoldshall, Querstr. 5.

Heinr. Sieverling

Jakobstraße 17, I.

Sudenburg, Halberstädter Straße 37

— Haltestelle Westendstraße. —

Total-Ausverkauf

wegen Aufgabe von 5257

Herren- | Anzügen
Knaben- | und
Kinder- | Paletots

Die Preise sind bis zu 50% herabgesetzt.

Wer Bedarf in Winterkleidung hat, benutze diese
außergewöhnlich günstige Gelegenheit.

— Die Auswahl ist immer noch sehr umfangreich! —

Pelerinen, Ulster, Joppen
Berufs- u. Arbeitskleidung
in vorzüglichen Qualitäten und Ausführungen sehr billig.

Theodor Kraft

Halberstädter Straße 37. Haltestelle Westendstr.

Decken Sie Ihren Bedarf nur in dem allerersten
Kredit-Hause ersten Ranges. Der gute Ruf
meines seit ca. 40 Jahren hier am Blase be-
stehenden Unternehmens bürgt schon allein für
die Realität und den guten Ruf meiner Firma.
Gegründet 1872. Unerreichte Leistungsfähigkeit.

Möbel

auf Kredit!

Für 10 Mk. Anzahlung:

1 Bettstelle
1 Matratze
1 Kleiderschrank
1 Tisch
2 Stühle

Wöchentliche
Abzahlung 1 Mark.

Für 15 Mk. Anzahlung:

1 Bettstelle
1 Matratze
1 Kleiderschrank
1 Tisch
1 Spiegel
1 Küchenschrank
1 Küchentisch
2 Küchentische

Für 25 Mark Anzahlung:

2 Bettstellen
2 Matratzen
1 elegantes Sofa
1 Tisch
4 Stühle
1 Kleiderschrank

Wöchentliche Abzahlung 2.50 Mark.

Komplette Wohnungs-Einrichtungen
in jeder Preislage.

Kompl. Schlafzimmer. Moderne Küchen.
Einzelne Möbelstücke bei kleiner Anzahlung.

Anzüge Ulster :: Paletots

ein- und zweireihig, sowie
Dam.-Mäntel, Kostüme, Kostümhüte

schwarz u. farbig, Stoff f. Maß, schicke Fassons,
in großer Auswahl, bei kleiner Anzahlung.

Belz-Stolas,
Manufakturwaren, Gardinen, Uhren,
Leppiche, Schuhe für Damen u. Herren.

Altlast. Möbel- u. Waren-Kredithaus am Platze
Gegründet 1872 Gegründet 1872

A. Friedländer

Magdeburg
Breiteweg 113, I. Etage.

Alle Kunden erhalten
Kredit ohne Anzahlung

Kredit nach außerhalb. Wagen ohne Firma.
Sonntag geöffnet von 11 bis 1 Uhr.

Ueberlegen Sie nicht

erst lange, wo Sie Ihre Weihnachts-Einkäufe machen sollen. Suchen Sie meine Geschäftsräume auf; hier werden Ihnen enorme Vorteile teils durch besondere Gelegenheiten, teils durch sehr vorteilhafte Kassa-Einkäufe geboten. Große Posten empfehle ich zu **außergewöhnlich billigen Preisen** in meinem großen

Bei Einkäufen von 20.00 Mark an wird dieses Informat mit 1.00 Mark in Zahlung genommen.

Weihnachts-Extraverkauf!

5379

Herren

Ulster und Paletots
mod. Stoffe u. Muster 48.00 bis 80.00 26.50 22.75 18.75 **13.50**

Anzüge
für Herren und Jünglinge, dunkle Kammgarne, englische Muster 45.00 bis 81.50 27.75 23.50 19.75 bis **8.50**

Gehrock-Anzüge
erprobte Qualitäten, in Kammgarn und Tuchgarn, gute Paßform 46.50 59.50 36.00 bis **24.50**

Knaben-Anzüge
moderne Formen, in farbigen und Stoffen engl. Art 14.50 11.00 8.50 6.75 5.00 4.20 3.50 **2.75**

Knaben-Pyjacks u. Ulster
in blau und neuen englischen Mustern 18.00 bis **2.95**

Wetter-Kragen
in jeder Länge und Preislage **auffallend billig**

Phantasie-Westen
in weiß, grau und modernsten Stoffen 10.50 bis **1.50**

Winter-Loden-Joppen
Gelegenheit, gute Qualitäten, zweireihig und Sportform 18.50 16.75 13.75 10.75 8.00 6.50 **4.40**

Damen

Ulster aus modernsten, sog. engl. und Flauchstoffen, ganz außerordentlich billig 26.00 24.50 20.75 17.75 **12.75**

Eine besondere Gelegenheit in **schwarzen Tuchjacks** geschweifte Form 40.00 bis **12.75**

Ein kleiner Posten **Jacken für Mädchen** im Alter von 10 bis 12 Jahren, blau Gheviot, 3. Ausf. pro Stück **3.95**

Kinder-Jacken aus blauen sogenannten engl. Stoffen, große Auswahl, **ganz besonders billig**

Kinder-Kleider aus Barchent, Wolstoff und Samt in verschiedenen Ausführungen **staunend billig**

Ein Posten **weiße Wollbatist-Blusen** mit reichlicher Spitzen garnierung 3.95 2.75 **1.95**

Moderne Woll- und Seidenblusen in großer Auswahl u. versch. Ausführ.

Weihnachts-Kleiderstoffe in Karbons, ganz besonders preiswürdig 10.50 bis **2.95**

Pelzwaren

Schwarze Kanin-Stolas in 5 Serien

Serie 1 ca. 100 cm lang 75	Serie 2 ca. 120 cm lang, mit 4 eßt. Schwi. 1.45	Serie 3 ca. 150 cm lang 2.95
Serie 4 ca. 185 cm lg., lange Kragenform 3.95	Serie 5 ca. 200 cm lg., breit. Kragen, mit 4 Schweiß. 5.25	

Elektrik-Kanin
Prima Fell, mit echten Fehschweifern 21.75 16.75 12.50 **9.50**

Mufflons in verschiedensten Farben 14.75 bis 5.25 4.00 3.15 1.95 **1.15**

Hermelin Imitation 3.50 bis **1.75**

Hermelin Imit., ca. 150 cm lang, m. 14 kleinen Schweifern nur **4.25**

Krimmer-Krawatten imit. Perliant 2.25 1.45 **95**

Plüsch- und Krimmer-Garnituren weiß und grau, für Kinder 6.75 4.25 3.15 2.10 1.20 **95**

Schuhwaren

Damen-Schnürstiefel Derbyform, mit Lacktasse . . . **4.90**

Herren-Schnürstiefel Derbyschnitt, mit Lacktasse, neuße Form . . . **5.90**

Herren-Schnür-, Zug- u. Schnallenstiefel alle Größen . . . **3.90**

Damen-Filzpantoffel . . . von **46**

Damen-Kamelhaar-Tuchstiefel mit Filz- und Lederohle . . . **1.95**

Herren-Filzpantoffel mit Filz- und Lederohle . . . **75**

Herren-Kamelhaar-Tuchstiefel m. Schnallen, Filz- u. Lederohle **2.35**

Kinder-Kamelhaar-Tuchschuhe von **65**

Kinder-Kamelhaar-Stiefel extra warm gefüttert . . . von **1.40**

Kinder-Filz-Schnallenstiefel mit Kamelhaarfutt., ringsum mit Lederbeleg, sehr kräftig u. **1.95**

Ein Posten **Damen-Schnürstiefel** warm gefüttert, **erheblich unter Preis!**

Uhren Goldwaren

Wanduhr mit 14-Lage-Schlagwerk, moderne Gehäuse 32.00 27.50 21.00 18.00 15.00 13.75 10.75

Herrenuhren mit Kette, gute Werke 7.50 4.50 3.25 2.95 **2.30**

Herrenuhren in Silber, mit zwei Goldrändern 21.00 18.50 13.50 10.00 **8.50**

Damenuhren mit Kette . . . **4.75**

Goldene Damenuhren, beste Werke, neuße Gehäuse 18.75 16.50 **13.75**

Silberne Damenuhren mit zwei Goldrändern, fadelloße Werke 12.50 10.00 **8.50**

Goldene Damenuhren, 14 Karat, 585 gefestigt, vorzügliche Werke 80.00 bis 24.50 20.75 **17.50**

Auf jede Uhr zwei Jahre schriftliche Garantie.

Brotschen . . . von **25** pf. an

Moderne Armreifen in Doublee, Silber und Alpaka . . . von **45** pf. an

Nidelfetten für Herren von **18** pf. an

Damen-Uhrketten, Herren-Uhrketten, Kollern, Armbänder, Trau- u. Schmuckringe.

90-Pf.-Geldentartitel — besonders empfehlenswert —

Hüte, Mützen, Hosenträger, Kragenschoner, Schirme, Stöcke beispiellos billig!

Ratswageplatz 1 **Adolph Michaelis** Ratswageplatz 1 an der Fontäne.

Franz Wolff
Telephon 4608 G. m. b. H. 4966 Telephon 4608
Färberei, chemische Reinigung, Dampf-Waschanstalt

Staßfurt. **Eure Garderoben** bei der Firma 4795
S. Wallhausen, Staßfurt, Steinstraße 25.

In fast allen von mir geführten Waren sind in den letzten Tagen große Posten neu eingetroffen und empfehle ich solche für

Weihnachts-Geschenke

in großer Auswahl zu bekannt billigen Preisen.

Besonders empfehle ich: 4500

Kleiderstoffe — Damen-Konfektion — Pelz-Stolas
Garbinen — Teppiche — Blüschdecken — Portieren
Stoppdecken — Bettdecken — Toiwapläsche
Leibwäsche — Tischwäsche — Bettwäsche
Beyüge — Laten — Damen-Hemden — Schürzen
Herrenstoffe — Konfektionsstoffe — Wollwaren — Tritotagen

Zämel. Waren in großer Auswahl, nur gute Qualitäten und bekannt billig.

A. Karger Gr. Marktstr. 8. Gde Jakobstraße Eingang Gr. Marktstr. 5.

Zahnarzt Goldmann, Magdeburg-Buckau
Sprechstunden 8 bis 1 und 2 bis 7 Uhr
Sonntags nur 8 bis 10 Uhr

Geschäftshaus **M. Gutermann & Co.**
Sudenburg, Halberstädter Str. 113
empfeht in großer Auswahl 4978

Puppen

Bälge, Köpfe, Schuhe, Strümpfe, Fädchen usw.
Charakter-Puppen

Auf Kredit!
Besten wir an jedermann 4466

Herren- u. Knaben-Anzüge
Ulster :: Paletots

Damen-Garderobe
Kostüme, Paletots, Jacketts, Röcke
zur Anheftung

Manufakturwaren, Teppiche, Pelzstolas
Möbel, Betten, Polsterwaren
Magdeburger Möbel-Waren-Kredithaus
G. m. b. H., vormals
Hermann Siebau
Breiteweg 127, 1.

Großer Weihnachts-Verkauf

in allen Abteilungen.

Wir haben unser gesamtes Lager einer bedeutenden Preisherabsetzung unterzogen und bieten hierdurch tatsächlich Gelegenheit zum wirklich billigen Weihnachtseinkauf.

Nur einige Beispiele:

Ulster in blau und englischen Stoffen, offen und geschlossen, 135 cm lang . jetzt 18.75 12.75 u. **9.75** | **Samt- u. Plüschmäntel** in gut. Qualitäten, bis 135 cm lang . jetzt 48.50 36.50 u. **24.75**

Kostüme in marine und englischen Stoffen, nur letzte Neuheiten . jetzt 36.50 27.50 u. **19.75** | **Kleider** für Straße, Ball u. Gesellschaft, ganz besond. preisw. Angeb. jetzt 39.50 28.50 19.50 u. **14.75**

Röcke, Blusen, Unterröcke, Morgenröcke und Matinees enorm billig.

GLASS & CO. Magdeburg
Breiteweg 193/94

Ein besonderes

Puppen-Angebot

Ein Posten
darunter feinste Waltershäuser

Kugelgelenk-Puppen

die durch Schaufenster-Dekoration
etwas gelitten haben, werden, so-
weit Vorrat reicht, bis zu ..

50%

unter dem bisherigen Verkaufs-
preis verkauft.

Hugo Nehab

Johannisbergstrasse 2. 5368

Viel Geld

erhalten Sie auf alle Wert-
gegenstände im Pfandhaus

L. Lewy

Scharnstraße Nr. 14.

Gold, Herr.- u. Damenketten
Goldmagnet-Ketten
von 6.00 Mk. an.

Strauringe

modernste Fassons 5283
Verkauf nach Gewicht!

Gold, u. silb. Armhänder,
Falskett., Medaill., Ringe
für Herren und Damen, sport-
billig, zu Geschenken passend,
4876 von 2.00 Mk. an.

Goldene u. silberne
Herr.- u. Damen-Ketten
in jeder Preislage.

Silb. Damen-Uhren
mit langer Kette v. 6.00 Mk. an.

Louis Lewy

14 Scharnstraße 14
Sonntags geöffnet.

Bei Fritz Böhme,
Jakobstr. 25, Ecke Wühlstr.,
findet man die größte Auswahl
in getragenen sowie auch in
neuen
Schuwaren.

Atelier Modern

Inh.: Hugo Paulsen

Photographie u. Vergrößerungs-Anstalt

bringt sich fürs Fest in empfehlende Erinnerung.

Anfertigung von farbigen Porträts in
Aquarell, Pastell und Del sowie Photo-
graphien auf sämtl. Kunstdruckpapieren

Durch meine elektrische Anlage bin ich imstande,
auch in den dunkelsten Tagen prompt zu liefern.

Meine 30/40 cm-Vergrößerungen sind beliebte Geschenkartikel

Weihnachts-Aufträge

4282 erbitte baldigst.

Schönebeck

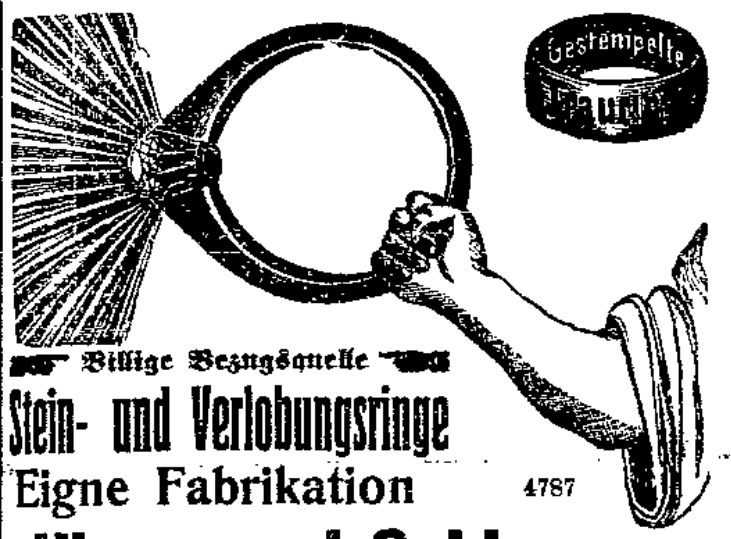
Neu! Eröffnung. Neu!

Filial-Expedition und -Buchhandlung
der Magdeburger „Volksstimme“

nebst Bigaretten-Zutvorthaus befindet sich
Markt Nr. 13

Sie bitte dieses Unternehmen bei vorkommendem Bedarf
gütigst unterstützen zu wollen.

Th. Schmidt.



Billige Bezugsquelle
Stein- und Verlobungsringe
Eigene Fabrikation
Uhren und Goldwaren
werden in eigener Werkstatt sauber u. billig repariert

Walter Heller Sudenburg
Halberstädter Str.
Größtes u. billigstes Spezial-
geschäft am Platz.
Puppenwagen mit Aus-
schlag von 2.85 an
Puppenklappwagen von 3.00 an
Puppensportwagen von 0.95 an
Kinderwagenhaus Höhnemann
Fernruf 5205 Magdeburg Schönebeckstr. 13

Kredit auch nach außerhalb.

Möbel auf Kredit!

Alle Kunden und Beamte erhalten
Kredit ohne Anzahlung.

Für nur 10 Mark Anzahlung	Für nur 15 Mark Anzahlung
1 Bettstelle 1 Matratze 1 Kleiderschrank 1 Tisch 2 Stühle	1 Bettstelle 1 Matratze 1 Kleiderschrank 1 Tisch, 1 Spiegel 4 Stühle 1 Küchenschrank 1 Küchentisch 2 Küchenstühle
Wöchentliche Rate 1 Mk.	
Komplette Schlafzimmer Wohnzimmer — bunte Küchen.	
Für nur 25 Mark Anzahlung	Für nur 40 Mark Anzahlung
2 Bettstellen, 2 Matratzen 1 Sofa, 1 Tisch 1 Kleiderschrank 4 Stühle, 1 Spiegel 1 Kleiderschrank 1 Küchenschrank 1 Küchentisch 2 Küchenstühle	2 Bettstellen, 2 Matratzen 1 Waschtisch 1 Sofa, 1 Sofatisch 1 Kleiderschrank 1 Bettbild, 6 Stühle 1 Kleiderschrank, 1 Spiegel 1 Küchenschrank 1 Küchentisch, 2 Küchenstühle
Kleiderstoffe, Teppiche, Gardinen Portieren, Tischdecken.	
Wester und Anzüge für Herren, moderne, zweireihige Sachen, schon verarbeitet — Anzahlung 8, 10, 12 und 15 Mk. —	
Damen-Konfektion wie Mäntel, Wäster, Paletots, Kostüme und Röcke — nur beste Neuheiten — Anzahlung 4, 6, 8, 10 und 12 Mark.	
Bettzeuge — Betten — Uhren — Schuhwaren — Pelz-Etats.	
Nachweisbar größtes Kredithaus 1. Ranges am Platz	

Dr. Thompson's Seifenpulver

(Schutzmarke Schwan)
spart Arbeit, Zeit, Geld.

Paket 15-Pfennig

! Auf Kredit!

Richard Schneider, Stephansbrücke 17

elegante moderne Herren- u. Knaben-Garderoben

in größter Auswahl. Vollständiger Ersatz für Maß.
Bettwäsche und Kleiderstoffe jeder Art.
— Kleinste Anzahlung und Abzahlung. —

Permanente Ausstellung
in

Pfeil

Nähmaschinen
Waschmaschinen
Wäscherollen
Wringmaschinen

Bequeme Teilzahlungen. Preisliste frei u. umsonst.

A. ROSE

Breiteweg 264.

Puppen

jeder Preislage, gefellbet und ungefellbet
Zelluloid- und Gelenk-Puppen, Hälge, Köpfe,
Kleider, Schuhe, Strümpfe, Hüte usw. usw.
Charakter-Babys

Puppenwagen

in größter Auswahl empfiehlt als ältestes Spezialgeschäft

L. Schünemann

Gegründet 1862 Puppenfabrik Gegründet 1862
3 Wilhelmstrasse 3
Reparaturen erbitte möglichst vormittags.

Total-Ausverkauf

mit aussergewöhnlichen
Preisermächtigungen

bis zu



wegen vollständiger
Auflösung

unseres Detail-
Geschäfts.

Lederwaren

Damen-Handtasche	schwarz Leder, Bronzebügel	früher 3.50 jetzt	2.65
Ueberschlag-Tasche	schwarz Leder mit Nadelösen	früher 4.00 jetzt	3.00
Besuchstasche	farbig Leder	früher 1.50 jetzt	95
Herrenbörse	braun u. rot Boyalleder	früher 3.00 jetzt	2.00
Aktenmappe	im Leder	früher 3.00 jetzt	2.00
Aktenmappe	schwarz Leder	früher 5.75 jetzt	4.00
Notenmappe	schwarz Leder	früher 6.50 jetzt	4.50

Reise-Artikel

Reisetasche	Prima braun Leder	früher 7.50 jetzt	5.50
Maulhügelstasche	br. Leder, 45 cm	früher 21.00 jetzt	16.00
Rohrplattenkoffer	80 cm	früher 65.00 jetzt	49.00
Reisecessaire	im Leder	früher 3.00 jetzt	1.95
Füllfederhalter	für jede Feder passend	jetzt	10
Taschenspiegel	mit Kamm und Bürste	jetzt	95
Taschenbürste	im Etui	jetzt	10

Papierwaren

Damen-Billet	100 Bogen, 100 Umschläge	jetzt	70
„Diplomat“	Kassette 50 Bogen, 50 Umschläge	früher 3.00 jetzt	1.80
„Elco“	Kartensassette, 25 Karten und Umschläge	früher 1.75 jetzt	1.25
Ueberseeblock	100 Bl., Leinen	früher 1.50 jetzt	95
Toilettenpapier	„Sodler“	früher 30 jetzt 10 Rollen	1.95
Toilettenpapier	„Elco“	jetzt 10 Rollen	85
Siegellack		früher 20 jetzt Etage	10

Buro-Artikel

Briefordner mit Futural	jetzt	45
Gefenklammern (früh. Hancock-Klammer)	jetzt Schachtel	20
Buro-Blattfräse	jetzt Duzend	20
Löschpapier für Blätter	jetzt 100 Stück	30
Geschäftskuberts in 3 Farben	jetzt 100 Stück	18

Schul-Artikel

Blüschmappe für Mädchen	früher 2.65 jetzt	1.90
Zornister für Knaben	früher 1.00 jetzt	75
Federhalter, schwarz und braun	jetzt Duzend	25
Federkasten mit Rechenmaschine	jetzt	30
Triebbecher im Karton	jetzt	10

Eisenbahnen

Eisenbahn	m. Ubrweel	früher 1.25 jetzt	85
Eisenbahn	m. Ubrweel, großer Schienenstreif	früher 2.00 jetzt	1.40
Eisenbahn	m. Tunnel und selbsttätiger Schranke	früher 4.90 jetzt	2.90

Eisenbahn-Zubehör

Schienen, Weichen, Drehscheiben, Signale, Wagen, Bahnhöfe, Tunnels, Schuppen, Wärterhäuser usw.
= = = bedeutend im Preis herabgesetzt = = =

Mechanische Spiele

Automobil	m. Ubrweel	früher 1.25 jetzt	80
Torpedoboot	zum Aufhängen	früher 0.25 jetzt	15
Flugapparat	m. Ubrweel	früher 0.49 jetzt	25

Dampfmaschinen

Dampfmaschine	mit Ventil und Pfeife	früher 1.25 jetzt	90
Dampfturbine	„Neueit“	früher 4.50 jetzt	3.25
Dynamobil	mit Antriebs	früher 1.40 jetzt	1.00

Betriebsmodelle

Mühle, Brunnen, Bagger, Drehbank, Bohrmaschine, Sägewerk, Stampfwerk usw. in großer Auswahl von **20** an

Beschäftigungsspiele

Roulette	früher 0.50 jetzt	35
Lotto	früher 1.25 jetzt	95
Tisch-Tennis	früher 1.00 jetzt	65

Laterna magica

Laterna magica	mit 6 Bildern, früher 1.00 jetzt	75	
Laterna magica	mit verstellbaren Linien	früher 1.50 jetzt	1.00
Kinematograph	mit Film und Bildern	früher 2.75 jetzt	2.00
Kinematograph	mit farbigen Filmen	früher 4.50 jetzt	3.50

Einzelne Filme und Bilder in allen Breiten bedeutend reduziert

Soldaten

Infanterie	marchierend	früher 0.40 jetzt	25
Artillerie	im Feuer	früher 0.50 jetzt	40
Balkankrieg	aktuelle Neuheit	jetzt	45
Ablösung der Wache		früher 1.50 jetzt	1.10

E. Loewenthal & Co.

Breitweg Nr. 23 (Ecke Berliner Straße)

Breitweg Nr. 23 (Ecke Berliner Straße)